Deutschland € 5,50 | Schweiz SFR 10,20 | Österreich € 6,30 | BeNeLux € 6,50 | Dänemark DK 55,00
Estland € 6,10 | Finnland € 7,70 | Griechenland € 6,70 | Italien € 6,50 | Lettland € 6,10 | Litauen € 5,80 | Polen PLN 29,00
Portugal (cont.) € 6,50 | Slowakei € 6,90 | Slowenien € 6,40 | Spanien € 6,50 | Tschechien Kč 150

Woolly Hugs
SONDERHEFT

Socken

STRICKEN & HÄKELN

VON DER ERFOLGSAUTORIN VERONIKA HUG



Praktisch:
Mit passendem Stirnband

32 schicke Modelle



Gemustert:
Von zart bis ausdrucksstark

Strahlend:
Farbkombinationen, die begeistern

Farbenfrohe Wegbegleiter auf Schritt und Tritt

WH 006

Mit viel Liebe entworfen!

Von Erfolgsautorin **Veronika Hug**



Erhältlich im Zeitschriftenregal und unter www.craftery.de

Die Zeitschrift Woolly Hugs erscheint bei BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden, Handelsregister: Freiburg i. BR., HRA 410806

Im Abo bestellen unter **craftery.link/woolly-hugs-abo**

Folge uns: crafteryde www.craftery.de/newsletter



Liebe Handarbeitsfans,

auch wenn die kalte Jahreszeit noch nicht in vollem Gange ist, so wird es doch langsam schon wieder Zeit, um sich ans Nadeln zu wagen. Was gibt es Schöneres, als im Herbst und Winter gemütlich mit kuscheligen Socken, einem heißen Tee und einer guten Lektüre die Tage zu verbringen?

Der Griff zu dieser Zeitschrift kam also genau richtig! Ob gestrickt oder gehäkelt, kurz oder lang, uni oder geringelt – hier findet sich alles, was das Herz höher schlagen lässt. Wir haben unsere ganze Garnvielfalt im Repertoire und kombinieren diese mit ausdrucksstarken Mustern, um Ihre Füße bestens in Szene zu setzen.

Viel Freude beim Stöbern und Auswählen unserer Modelle! Und kommt vor allem warm und schick eingehüllt durch die anstehende Saison.

Eure
Veronika Hug



Erkunde unsere Kreativ-Welt auf **www.craftery.de**





Plus tolle passende Accessoires



Wir sind für Sie da!

Haben Sie Fragen zu unseren Zeitschriften oder Probleme mit einer Anleitung?

Unser Leser-Service hilft Ihnen gerne weiter.

Schreiben Sie uns:
Service-hotline@ bpv-medien.de

Alle Garne von Langendorf & Keller GmbH

Impressum Seite 32

Inhalt



Seite 4 –21
Mit schneller Nadel und
in uni gestrickt
MERINO SILK SOCKS



Seite 8,12, 16–21
Darf´s mal wieder ein schickes
Muster sein?
MERINO STRETCH



Seite 22–25
Kurven zeigen leicht gemacht
SHAPE



Seite 27–41
Jetzt wird‘s geringelt
PAINT SOCKS



Seite 42–47
Was für ein Farbverlauf!
YEAR SOCKS



Modell 1

BEZUGSQUELLEN

GARN UND ZUBEHÖR
ADDI-Handarbeitshilfen
über Gustav Selter
Hauptstr. 13-15
58762 Altena
www.addinadeln.de

Langendorf und Keller GmbH
Dr.-Rudolf-Eberle-Str. 45
79774 Albbruck
Tel. 07753/977410
www.langendorf-keller.de

Woolly Hugs:
über Langendorf & Keller

VERSENDER
Händlerverzeichnis unter
www.pro-lana.de

Zeigt her eure **Strümpfe!**

Modell 2

Modell 3

Modell 4

MODELLE AUS



MERINO SILK SOCKS

Ein **edles Merinogarn** mit Seide, einem sehr weichen Griff und einem leichten **Stretch-Effek**t, der einen guten Halt und **ausdrucksstarke Muster** mit sich bringt.

Socken-Parade

MODELL 1–4

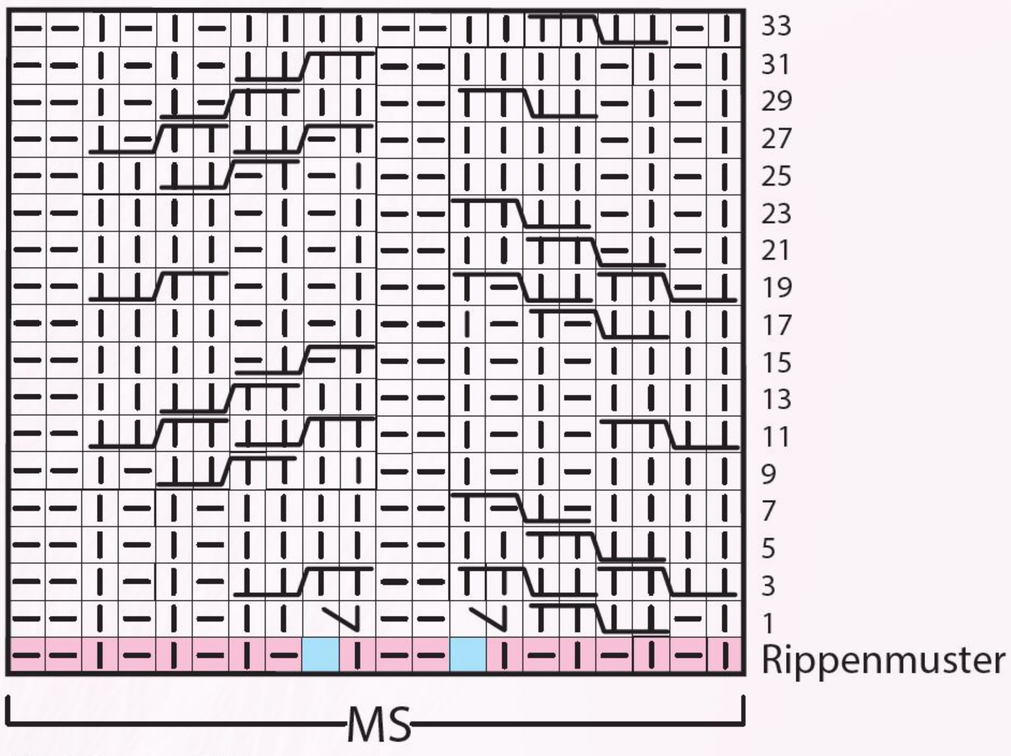
Größe: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

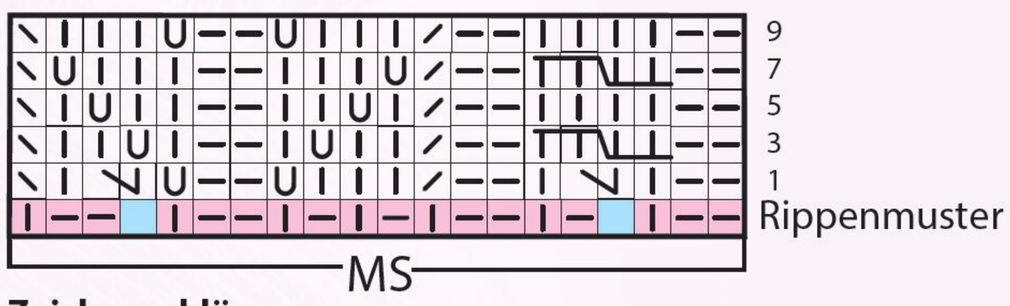
- Woolly Hugs MERINO SILK SOCKS (75% Schurwolle, 25% Polyamid, Lauflänge 400 m/100 g) von Langendorf & Keller (Veronika-Hug.com): **Je 100 g** Anthrazit (Farbe 298), Oliv (Farbe 273) / alternativ Smaragd (Fb 266) oder Lieblingsfarbe, Ziegel (Farbe 227) und Curry (Farbe 223)
- 1 Nadelspiel Nr. 2,5 – 3,5, Maschenmarkierer

Glatt rechts in Runden: stets rechte Maschen.
Glatt rechts in Reihen: Hin-Reihe rechte Maschen, Rück-Reihe linke Maschen.
Glatt links in Runden: stets linke Maschen.
Glatt links in Reihen: Hin-Reihe linke Maschen, Rück-Reihe rechte Maschen.
Zopfmuster 1: Die Maschenzahl muss durch 20 teilbar sein. Zunächst die 1.-34. Runde 1 x arbeiten, dann die 3.-34. Runde stets wiederholen. Die gezeichneten 20 Maschen je Runde 3 x arbeiten. Es sollte mit einer 8., 16., 24., oder 32. Runde geendet werden.

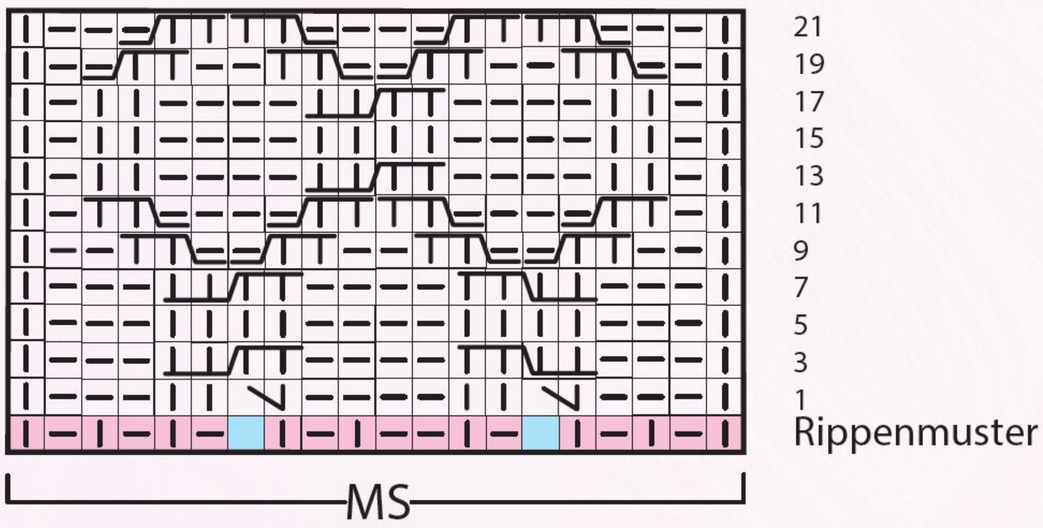
Strickschrift 1



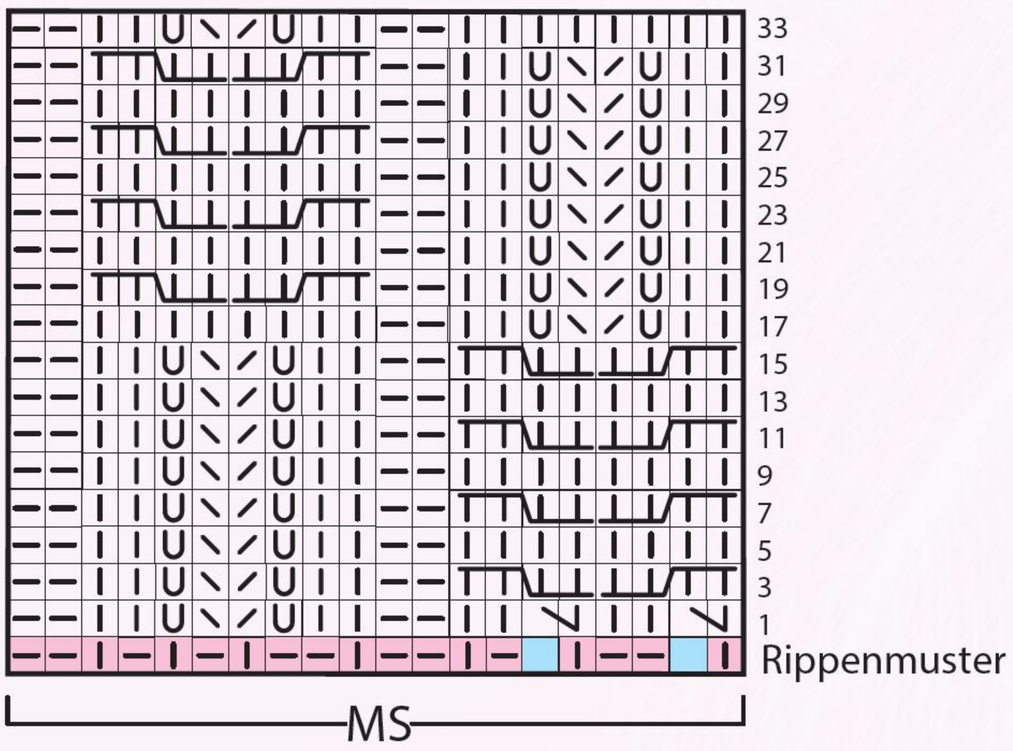
Strickschrift 2



Strickschrift 3



Strickschrift 4



Zeichenerklärung

= 1 Masche rechts
= 1 Masche links
= 1 Umschlag
= 2 Maschen rechts zusammenstricken
= 1 einfacher Überzug (= 1 Masche ab- heben, die folgende Maschen rechts stricken, dann die abgehobene Masche darüberziehen)

= 3 Maschen nach links verzopfen (= 2 Maschen auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, die folgende Masche links stricken, dann die 2 Maschen der Zopfnadel rechts stricken)

= 3 Maschen nach rechts verzopfen (= 1 Masche auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, die folgenden 2 Ma- schen rechts stricken, dann die Masche der Zopfnadel links stricken

= 4 Maschen nach links verzopfen (= 2 Maschen auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, die folgenden 2 Maschen rechts stricken, dann die 2 Maschen der Zopfnadel rechts stricken)

= 4 Maschen nach rechts verzopfen (= 2 Maschen auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, die folgenden 2 Ma schen rechts stricken, dann die 2 Ma schen der Zopfnadel rechts stricken)

= 4 Maschen nach links verzopfen (= 2 Maschen auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, die folgende Masche rechts stricken, die folgende Masche links stricken, dann die 2 Maschen der Zopfnadel rechts stricken)

= 4 Maschen nach links verzopfen (= 2 Maschen auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, die folgenden 2 Ma- schen rechts stricken, dann die Maschen der Zopfnadel mit 1 Masche links und 1 Masche rechts abstricken)

= 4 Maschen nach rechts verzopfen (= 2 Maschen auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, die folgenden 2 Ma- schen rechts stricken, dann die Maschen der Zopfnadel mit 1 Masche links und 1 Masche rechts abstricken)

= 4 Maschen nach rechts verzopfen (= 2 Maschen auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, die folgende Masche rechts stricken, die folgende Masche links stricken, dann dann die 2 Maschen der Zopfnadel rechts stricken)

= 1 Zunahme (= die folgende Masche rechts abstricken, dann mit der linken Nadel in die darunterliegende Schlinge der eben abgestrickten Masche einstechen und diese Schlinge rechts abstricken)

= das blaue Kästchen hat keine Bedeutung – es dient der besseren Übersicht.



Modell 1-4

Zopfmuster 2: Die Maschenzahl muss durch 20 teilbar sein. Zunächst die 1.-10. Runde 1 x arbeiten, dann die 3.-10. Runde stets wiederholen. Die gezeichneten 20 Maschen je Runde 3 x arbeiten. Es sollte mit einer 8. Runde geendet werden.

Zopfmuster 3: Die Maschenzahl muss durch 20 teilbar sein. Zunächst die 1.-22. Runde 1 x arbeiten, dann die 3.-22. Runde stets wiederholen. Die gezeichneten 20 Maschen je Runde 3 x arbeiten. Es sollte mit einer 8. Runde geendet werden.

Zopfmuster 4: Die Maschenzahl muss durch 20 teilbar sein. Zunächst die 1.-34. Runde 1 x arbeiten, dann die 3.-34. Runde stets wiederholen. Die gezeichneten 20 Maschen je Runde 3 x arbeiten. Es sollte mit einer 16. oder 32. Runde geendet werden)

Rippenmuster: Die Maschenzahl muss bei allen 4 Socken jeweils durch 18 teilbar sein. Das Muster ist unter der jeweiligen Strickschrift eingezeichnet, dabei die gezeichneten 18 M je Runde 3 x arbeiten.

Maschenprobe glatt rechts: 28 Maschen (M) und 40 Reihen = 10 x 10 cm.

Ausführung: In der entsprechenden Farbe für die Fußspitze zunächst 8 M anschlagen. Diese M auf drei Nadeln verteilen (2 x 3 und 1 x 2 Maschen auf einer Nadel), zur Runde schließen und eine Runde rechte M stricken. In der folgenden Runde aus jeder Masche eine Zunahme arbeiten = 16 M.

Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 2. M eine Zunahme arbeiten = 24 M. Danach die M auf 4 Nadeln (6 M auf jeder Nadel) verteilen.

Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 3. Masche eine Zunahme arbeiten = 32 M. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 4. M eine Zunahme arbeiten = 40 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 5. M eine Zunahme arbeiten = 48 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 6. M eine Zunahme arbeiten. Über diese 56 M glatt rechts weiterarbeiten. Nach 17 (19) cm ab Anschlag für den Rist und die Ferse in jeder folgenden 2. Runde jeweils aus der 2. letzten M der 1. und 3. Nadel sowie aus der 2. M der 2. und 4. Nadel je 1 Zunahme arbeiten = 4 Zunahmen je Runde. Dieses Zunehmen noch 6 (7) x in jeder folgenden 2 Runde wiederholen = 84 (92) M.

Das Käppchen über den mittleren 20 Sohlen-M in hin- und hergehenden Reihen weiterarbeiten. Dafür * von der 1. Nadel die ersten 9 M rechts abstricken und die 10. M mit der folgenden M überzogen zusammenstricken, dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 1. Nadel links abstricken. Dann die ersten 9 M der 4. Nadel links abstricken und die 10. M mit der folgenden M links zusammenstricken. Dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 4. Nadel rechts abstricken. Ab * so oft wiederholen, bis insgesamt nur noch 58 M in Arbeit sind (es müssen noch M von der 2. Nadel auf die 1. Nadel und von der 3. Nadel auf die 4. Nadel gehoben werden).

Ab nun für den Schaft 4 Runden rechte M stricken, dabei in der 1. und 3. Runde die letzte Käppchen-M mit der folgenden M überzogen zusammen stricken und auf der anderen Seite die erste Käppchen-M mit der vorigen M rechts zusammenstricken = 54 M.

Nun 4 Runden im Rippenmuster stricken. Anschließend von der 1. Nadel 9 M im Rippenmuster abstricken und dann im entsprechenden Zopfmuster weiterarbeiten, dabei werden musterbedingt in der 1. Runde je Mustersatz 2 M zugenommen = 60 M. Nach 15 (17) cm ab Musterbeginn (es sollte mit der oben in der jeweiligen Mustererklärung angegebenen Reihe geendet werden) für das Bündchen im Rippenmuster weiterstricken, dabei in der ersten Runde die zugenommenen M wieder mit der M davor rechts zusammenstricken. Nach 4 cm Bündchenhöhe alle M abketten, wie sie erscheinen.

Für einen lockeren Abkettrand empfiehlt es sich vor jeder 2. Masche (es sollte vor einer linken Masche sein) 1 Umschlag arbeiten und diesen Umschlag beim Abketten mit überziehen – so wird der Abkettrand elastisch.



Häkel Duo – Socken mit passendem Loop

MODELL 5 + 6

Größe – Loop: 16 x 160 cm (Umfang)
Größe – Socken: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

- Für den Loop Woolly Hugs MERINO STRETCH (47 % Merino, 47 % Polyacryl, 6 % Polyester Elité, Lauflänge ca. 110 m/50 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **150 g** in Petrol (Farbe 168) und je **100 g** in Ziegel (Farbe 127) und Curry (Farbe 123)
- 1 Häkelnadel Nr. 3,5 - 4
- Für die Socken Woolly Hugs MERINO SILK SOCKS (58 % Wolle, 25 % Polyamid, 11 % Seide, 6% Polyester Elité, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **100 g** in Petrol (Farbe 268) und je 1 Rest in Ziegel (Farbe 227) und Curry (Farbe 223)
- 1 Häkelnadel Nr. 2,5 - 3.
- Maschenmarkierer

Grundmuster: halbe Stäbchen in Runden, dabei jede Runde mit 1 zusätzlichen Luftmasche beginnen und mit 1 Kettmasche in das 1. halbe Stäbchen schließen. Nach der 2. Runde vor jeder Runde die Arbeit wenden, damit sich der Rundenbeginn nicht verschiebt.
Streifenmuster: je 1 Runde in Petrol, Curry und Ziegel im Wechsel. Beim Farbwechsel das letzte halbe Stäbchen vor dem Rundenschluss bereits mit der neuen Farbe abhäkeln.

Maschenprobe im Grundmuster mit Merino Silk und Nadel Nr. 2,5 - 3: 23 Maschen (M) und 18 Reihen = 10 x 10 cm.

Ausführung
LOOP – mit MERINO STRETCH:

Mit Petrol 200 Luftmaschen anschlagen, mit 1 Kettmasche zur Runde schließen und im Grundmuster im Streifenmuster häkeln. Nach 16 Runden ab Anschlag bzw. in Wunschgröße enden.

Ausführung
SOCKEN – mit MERINO SILK SOCKS:

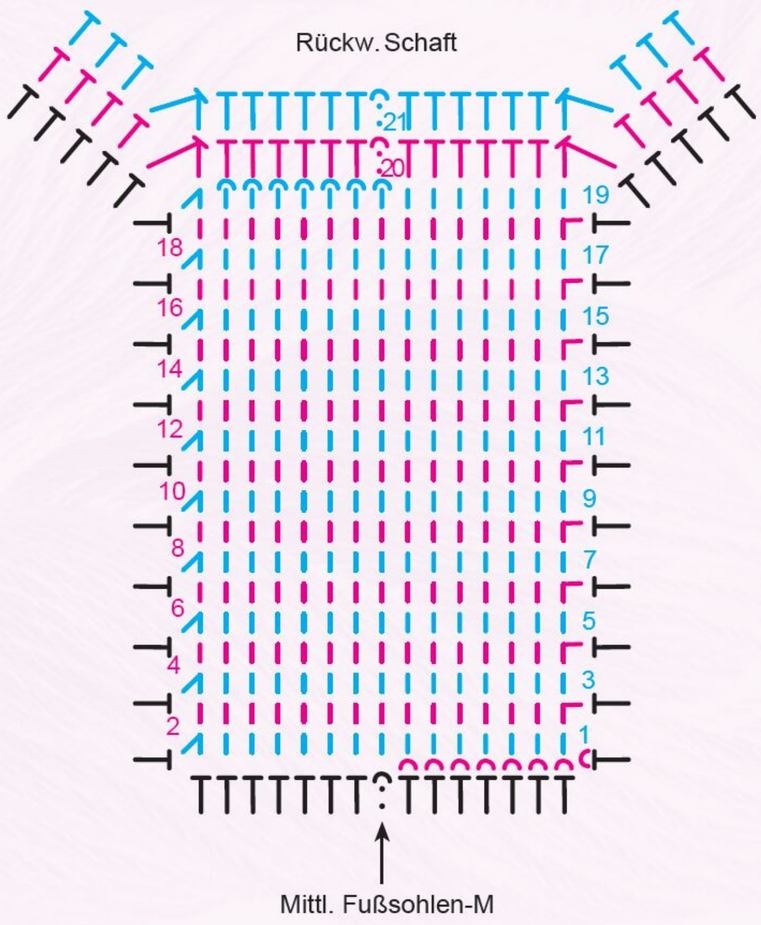
Mit Petrol für die **Fußspitze** in einen Fadenring 8 halbe Stäbchen arbeiten, die Runde mit 1 Kett-M in die 1. M schließen und in der 2. Runde in jede M 2 halbe Stäbchen arbeiten = 16 Maschen. Im Grundmuster weiterarbeiten. In den folgenden 7 Runden in jeder Runde verteilt 4 M zunehmen = 44 M. Danach ohne Zunahmen weiterarbeiten. Der Rundenübergang befindet sich in der späteren Mitte der Fußsohle. Nach 18 (19) cm ab Anschlag für Ferse und Rist beidseitig die 11. Masche nach und vor dem Rundenübergang markieren und anschließend 6 x in jeder Runde je 4 Maschen zunehmen = 68 M. Dafür jeweils in die Masche vor und nach den Markierungen 2 Maschen häkeln. Nach Ende der Zunahmen das Käppchen laut Häkelschrift über 15 M und 19 hin- und hergehenden Reihen arbeiten. Dabei wie gezeichnet mit 7 Kett-M bis zum Rand des Käppchens und mit 1 weiteren Kett-M über dem seitlichen Fersenrand zurückgehen, dann die Arbeit wenden und laut Häkelschrift weiterarbeiten. In der 1. Käppchen-R werden 14 feste Maschen gehäkelt und am Ende 2 feste M zusammen abgemascht. Dann die Arbeit wenden. Folgend jeweils am Ende jeder Reihe in die letzte M des Käppchens einstechen, Faden holen und durchziehen, dann in die folgende M des seitlichen Fersenrandes einstechen, Faden holen und durchziehen, dann Faden holen und durch alle auf der Nd befindlichen Schlingen ziehen. Danach die Arbeit wenden und sofort wie gezeichnet in die zuletzt gearbeitete M 1 feste M häkeln. Laut Häkelschrift weiterarbeiten. Anschließend im Grundmuster weiterhäkeln, dabei in den ersten beiden Runden (= 20. und 21. Runde der Häkelschrift) die Abnahmen wie gezeichnet arbeiten = 44 M. Nach 2 Runden ab Schaftbeginn im Streifenmuster weiterarbeiten. Nach 16 (19) Runden ab Beginn des Streifenmusters in Petrol 2 Hin-Runden im Rippenmuster arbeiten (Nach der 1. Runde die Arbeit nicht wenden). Dafür abwechselnd 1 halbes Stäbchen und 1 Relief-Stäbchen von vorn häkeln (mit der Häkelnadel von vorn nach hinten und wieder von hinten nach vorn um die darunterliegende Masche einstechen und wie gewohnt 1 Stäbchen häkeln) oder nach Wunschläge für den Abschluss 1 Runde Stäbchen häkeln. Danach enden.

Zeichenerklärung

- • = 1 Luftmasche
- ∩ = 1 Kettmasche
- I = 1 feste Masche
- T = 1 halbes Stäbchen
- † = 1 Stäbchen
- ↗ = 2 zusammen abgemaschte feste Maschen
- ↗ = 2 zusammen abgemaschte halbe Stäbchen

Laufen die Maschen unten zusammen, werden sie in eine Einstichstelle gearbeitet, laufen sie oben zusammen,werden sie zusammen abgemascht.

Häkelschrift





Modell 5 + 6

Zarte Muster in **Hellblau**



MODELL 7

Größe – Socken: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

- Für die Socken Woolly Hugs MERINO SILK SOCKS (58 % Wolle, 25 % Polyamid, 11 % Seide, 6% Polyester Elité, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **100 g** in Hellblau (Farbe 257)
- 1 Nadelspiel Nr. 2,5 – 3,0.

Glatt rechts in Runden: stets rechte Maschen.
Glatt rechts in Reihen: Hin-Reihe rechte Maschen, Rück-Reihe linke Maschen.
Glatt links in Runden: stets linke Maschen.
Glatt links in Reihen: Hin-Reihe linke Maschen, Rück-Reihe rechte Maschen.
Rippenmuster: 1 Masche rechts und 1 Masche links im Wechsel.
Grundmuster: Maschenzahl teilbar durch 6. Laut Strickschrift arbeiten. Die 1.-4. Runde stets wiederholen.

Maschenprobe – Socken: 28 Maschen (M) und 40 Reihen = 10 x 10 cm.

Ausführung

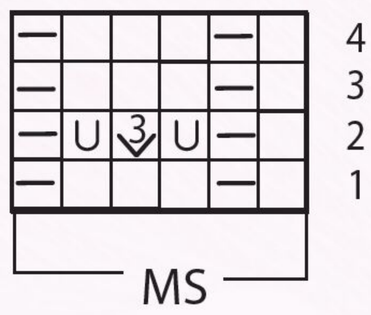
Socken – mit MERINO SILK SOCKS: Für die Fußspitze zunächst 8 M anschlagen. Diese M auf drei Nadeln verteilen (2 x 3 und 1 x 2 M auf einer Nadel), zur Runde schließen und eine Runde rechte M stricken. In der folgenden Runde aus jeder Masche eine Zunahme arbeiten = 16 M. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 2. M eine Zunahme arbeiten = 24 M. Danach die M auf 4 Nadeln (6 M auf jeder Nadel) verteilen.
Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 3. M eine Zunahme arbeiten = 32 M. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 4. M eine Zunahme arbeiten = 40 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 5. M eine Zunahme arbeiten = 48 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 6. M eine Zunahme arbeiten = 56 M. Die M der 1. und 4. Nadel bilden die Sohle, die M der 2 und 3. Nadel den Fußrücken. Über die 28 Sohlen-M glatt rechts weiterstricken, über die 28 M des Fußrückens im Grundmuster weiterstricken, dabei in der 1. Runde zum Musterausgleich verteilt 3 M zunehmen = 31 M. Den MS 5 x arbeiten, enden mit der 1. M des Mustersatzes.
Nach 17 (19) cm ab Anschlag für den Rist und die Ferse in jeder folgenden 2. Runde jeweils aus der 2. Masche der 1. und 3. Nadel sowie aus der 2. letzten Masche der 2. und 4. Nadel je 1 Zunahme arbeiten = 4 Zunahmen je Runde. Dieses Zunehmen noch 6 (7) x in jeder folgenden 2. Runde wiederholen = 87 (91) M.
Für das Käppchen die M wie folgt aufteilen: Die M der 1. und 4. Nadel bilden die Sohle und die M der 2. und 3. Nadel den Fußrücken.
Das Käppchen über den mittleren 20 Sohlenmaschen in hin- und hergehenden Reihen weiterarbeiten. Dafür * von der 1. Nadel die ersten 9 M rechts abstricken und die 10. M mit der folgenden M überzogen zusammenstricken, dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 1. Nadel links abstricken. Dann die ersten 9 M der 4. Nadel links abstricken und die 10. M mit der folgenden M links zusammenstricken. Dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 4. Nadel rechts abstricken. Ab * so oft wiederholen, bis insgesamt nur noch noch 61 M in Arbeit sind (es müssen noch M von der 2. Nadel auf die 1. Nadel und von der 3. Nadel auf die 4. Nadel gehoben werden).
Ab nun für den Schaft 4 Runden rechte M stricken, dabei in der 1. Runde die letzte Käppchen-M mit der folgenden M überzogen zusammen stricken und auf der anderen Seite die erste Käppchen-M mit der vorigen M rechts zusammenstricken. Somit ist die ursprüngliche Maschen-Zahl wieder erreicht = 59 M.
Nun über alle M im Grundmuster weiterarbeiten, dabei in der ersten Runde zum Musterausgleich über den glatt rechten M 1 M zunehmen = 60 M. Nach 42 (48) Runden im Grundmuster für das Bündchen noch 4 cm im Rippenmuster stricken, dann alle M abketten, wie sie erscheinen.
Für einen lockeren Abkettrand empfiehlt es sich vor den linken Maschen jeweils 1 Umschlag arbeiten und diesen Umschlag beim Abketten mit überziehen – so wird der Abkettrand elastisch.

CRAFTERY
Strick-Schule
Du weißt nicht weiter? Einen ausführlichen Grundkurs findest du bei craftery!
www.craftery.de

Zeichenerklärung

- ☐ = 1 M rechts
- — = 1 M links
- U = 1 Umschlag
- 3 = 3 M rechts zusammenstricken

Strickschrift



Modell 7

Set in **Grau**

MODELL 8 + 9

Größe – Mütze: 52-56 cm (Kopfumfang)
Größe – Socken: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

- Für die Mütze Woolly Hugs MERINO STRETCH (47 % Merino, 47 % Polyacryl, 6 % Polyester Elité, Lauflänge ca. 110 m/50 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **100 g** in Mittelgrau (Farbe 195)
- 1 Nadelspiel Nr 3,5 – 4,0
- Für die Socken Woolly Hugs MERINO SILK SOCKS (58 % Wolle, 25 % Polyamid, 11 % Seide, 6% Polyester Elité, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **100 g** in Mittelgrau (Farbe 295)
- 1 Nadelspiel Nr. 2,5 – 3,0.

Glatt rechts in Runden: stets rechte Maschen.
Glatt rechts in Reihen: Hin-Reihe rechte Maschen, Rück-Reihe linke Maschen.
Glatt links in Runden: stets linke Maschen.
Glatt links in Reihen: Hin-Reihe linke Maschen, Rück-Reihe rechte Maschen.
Rippenmuster: 2 Maschen rechts und 2 Maschen links im Wechsel.



Maschenprobe – Mütze: 23 Maschen (M) und 34 Reihen = 10 x 10 cm;
Maschenprobe – Socken: 28 Maschen (M) und 40 Reihen = 10 x 10 cm.

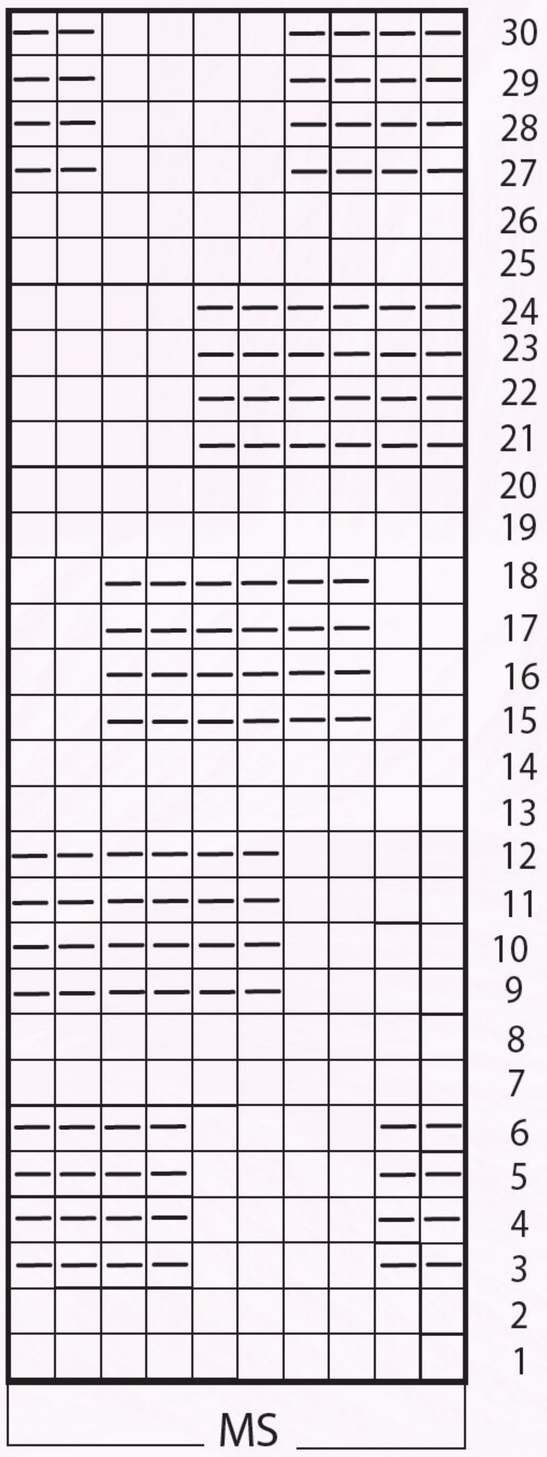
AUSFÜHRUNG
Mütze – mit MERINO STRETCH:

100 Maschen mit dem Nadelspiel anschlagen, zur Runde schließen und für die Blende 4 cm im Rippenmuster stricken. Anschließend im Grundmuster laut Strickschrift 1 weiterarbeiten. Den Mustersatz (MS) je Runde 10 x strikcken. Die 1.-30. Runde 2 x stricken. Nach 60 Runden für die Mützenform laut Strickschrift 2 weiterarbeiten und die Abnahmen wie eingezeichnet ausführen. Nach 24 Runden in der folgenden Runde fortlaufend 2 M rechts zusammenstricken und die restlichen 10 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen und vernähen.

AUSFÜHRUNG
Socken – mit MERINO SILK SOCKS:

Für die Fußspitze zunächst 8 M anschlagen. Diese M auf drei Nadeln verteilen (2 x 3 und 1 x 2 M auf einer Nadel), zur Runde schließen und eine Runde rechte M stricken. In der folgenden Runde aus jeder Masche eine Zunahme arbeiten = 16 M.

Strickschrift 1

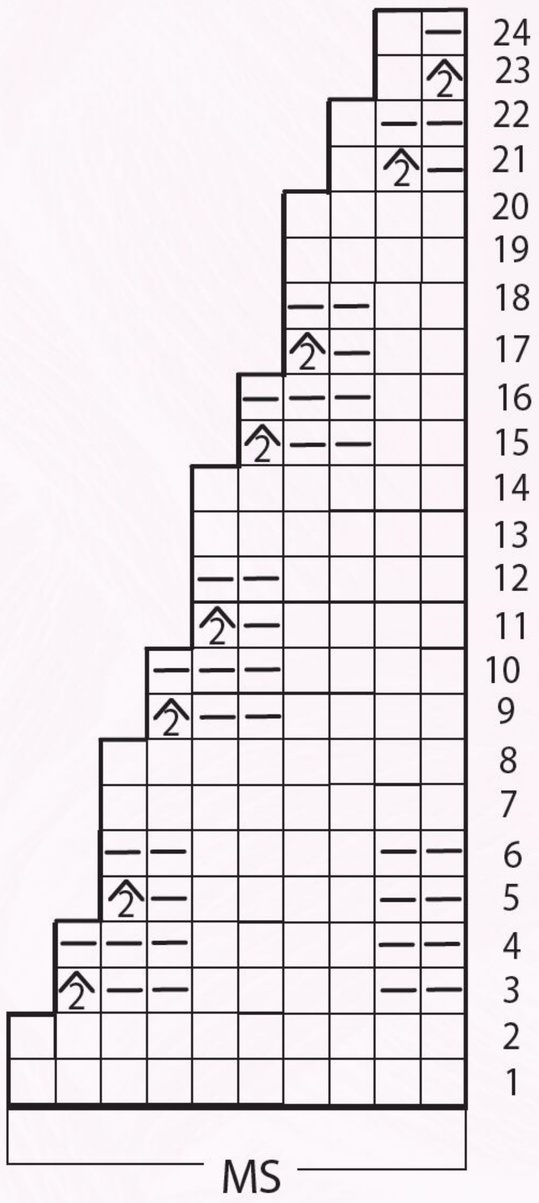


Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 2. M eine Zunahme arbeiten = 24 M. Danach die M auf 4 Nadeln (6 M auf jeder Nadel) verteilen.
Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 3. M eine Zunahme arbeiten = 32 M. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 4. M eine Zunahme arbeiten = 40 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 5. M eine Zunahme arbeiten = 48 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 6. M eine Zunahme arbeiten. Über diese 56 M glatt rechts weiterarbeiten.
Nach 17 (19) cm ab Anschlag für den Rist und die Ferse in jeder folgenden 2. Runde jeweils aus der 2. Masche der 1. und 3. Nadel sowie aus der 2. letzten Masche der 2. und 4. Nadel je 1 Zunahme arbeiten = 4 Zunahmen je Runde. Dieses Zunehmen noch 6 (7) x in jeder folgenden 2 Runde wiederholen = 84 (88) M.
Für das Käppchen die M wie folgt aufteilen: Die M der 1. und 4. Nadel bilden die Sohle und die M der 2. und 3. Nadel den Fußrücken.
Das Käppchen über den mittleren 20 Sohlenmaschen in hin- und hergehenden Reihen weiterarbeiten. Dafür * von der 1. Nadel die ersten

Zeichenerklärung

□ = 1 M rechts
— = 1 M links
2 = 2 M rechts zusammenstricken

Strickschrift 2





9 M rechts abstricken und die 10. M mit der folgenden M überzogen zusammenstricken, dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 1. Nadel links abstricken. Dann die ersten 9 M der 4. Nadel links abstricken und die 10. M mit der folgenden M links zusammenstricken. Dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 4. Nadel rechts abstricken. Ab * so oft wiederholen, bis insgesamt nur noch 58 M in Arbeit sind (es müssen noch M von der 2. Nadel auf die 1. Nadel und von der 3. Nadel auf die 4. Nadel gehoben werden).
Ab nun für den Schaft 4 Runden rechte M stricken, dabei in der 1. Runde die letzte Käppchen-M mit der folgenden M überzogen zusammen stricken und auf der anderen Seite die erste Käppchen-M mit der vorigen M rechts zusammenstricken. Somit ist die ursprüngliche Maschen-Zahl wieder erreicht = 56 M.
Nun im Grundmuster nach Strickschrift 1 weiterarbeiten, dabei in der ersten Runde zum Musterausgleich 4 M zunehmen = 60 M. Nach 72 (78) Runden im Grundmuster für das Bündchen noch 4 cm im Rippenmuster stricken, dann alle M abketten, wie sie erscheinen.
Für einen lockeren Abkettrand empfiehlt es sich vor den linken Maschen jeweils 1 Umschlag arbeiten und diesen Umschlag beim Abketten mit überziehen – so wird der Abkettrand elastisch.



Schick **gestreift**

MODELL 10

Größe – Socken: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

- Für die Socken Woolly Hugs MERINO SILK SOCKS (58 % Wolle, 25 % Polyamid, 11 % Seide, 6% Polyester Elité, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): je **100 g** in Hellbeige (Farbe 205), Bordeaux (Farbe 238) und Holz (Farbe 212)
- 1 Nadelspiel Nr. 2,5 – 3,0, 1 Hilfsnadel

Glatt rechts in Runden, Glatt rechts in Reihen, Glatt links in Runden, Glatt links in Reihen: siehe S. 12

Grundmuster: Maschenzahl teilbar durch 8. Es ist nur die 1. Runde gezeichnet, in der 2. Runde die Maschen stricken, wie sie erscheinen. Die 1. und 2. Runde stets wiederholen.

Maschenprobe –Socken: 28 Maschen (M) und 40 Reihen = 10 x 10 cm

AUSFÜHRUNG

Socken – mit MERINO SILK SOCKS:

Für die Fußspitze zunächst in Hellbeige 8 M anschlagen. Diese M auf drei Nadeln verteilen (2 x 3 und 1 x 2 M auf einer Nadel), zur Runde schließen und eine Runde rechte M stricken. In der folgenden Runde aus jeder Masche eine Zunahme arbeiten = 16 M.

Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 2. M eine Zunahme arbeiten = 24 M. Danach die M auf 4 Nadeln (6 M auf jeder Nadel) verteilen. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 3. M eine Zunahme arbeiten = 32 M. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 4. M eine Zunahme arbeiten = 40 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 5. M eine Zunahme arbeiten = 48 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 6. M eine Zunahme arbeiten. Über diese 56 M glatt rechts weiterarbeiten. Nach 17 (19) cm ab Anschlag für den Rist und die Ferse in jeder folgenden 2. Runde jeweils aus der 2. Masche der 1. und 3. Nadel sowie aus der 2. letzten Masche der 2. und 4. Nadel je 1 Zunahme arbeiten = 4 Zunahmen je Runde. Dieses Zunehmen noch 6 (7) x in jeder folgenden 2 Runde wiederholen = 84 (88) M. Für das Käppchen die M wie folgt aufteilen: Die M der 1. und 4. Nadel bilden die Sohle und die M der 2. und 3. Nadel den Fußrücken. Das Käppchen über den mittleren 20 Sohlenmaschen in hin- und hergehenden Reihen weiterarbeiten. Dafür * von der 1. Nadel die ersten 9 M rechts abstricken und die 10. M mit der folgenden M überzogen zusammenstricken, dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 1. Nadel links abstricken. Dann die ersten 9 M der 4. Nadel links abstricken und die 10. M mit der folgenden M links zusammenstricken. Dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 4. Nadel rechts abstricken. Ab * so oft wiederholen, bis insgesamt nur noch noch 58 M in Arbeit sind (es müssen noch M von der 2. Nadel auf die 1. Nadel und von der 3. Nadel auf die 4. Nadel gehoben werden). Ab nun für den Schaft 4 Runden rechte M stricken, dabei in der 1. Runde die letzte Käppchen-M mit der folgenden M überzogen zusammen stricken und auf der anderen Seite die erste Käppchen-M mit der vorigen M rechts zusammenstricken. Somit ist die ursprüngliche Maschen-Zahl wieder erreicht = 56 M. Nun in Holz 1 Runde rechte M stricken. Dann im Grundmuster nach Strickschrift weiterarbeiten, dabei in der ersten Runde zum Musterausgleich 8 M zunehmen = 64 M. Nach 5 (6) cm auf Bordeaux wechseln und nach weiteren 5 (6) cm wieder auf Holz wechseln. Nach 15 (18) cm 1 Runde in Hellbeige im Grundmuster arbeiten, dann für das Bündchen nur noch die 2. Runde des Grundmusters stets wiederholen, dabei zum Ausgleich über den 4 Zopfmuster-M jeweils 2 M rechts zusammenstricken = 56 M. Nach 4 cm Bündchenhöhe alle M abketten, wie sie erscheinen. Für einen lockeren Abkettrand empfiehlt es sich vor den linken Maschen jeweils 1 Umschlag arbeiten und diesen Umschlag beim Abketten mit überziehen – so wird der Abkettrand elastisch.

Zeichenerklärung

- = 1 Masche rechts
- = 1 Masche links
- = 2 Maschen nach rechts verzopfen (= 1 Masche auf 1 Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, die folgende Masche rechts stricken, dann die Masche der Hilfsnadel rechts stricken)
- = 2 Maschen nach links verzopfen (= 1 Masche auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, die folgende Masche rechts stricken, dann die Masche der Hilfsnadel rechts stricken)

Strickschrift





Modell 10

Socken oder Sofa-Socken?
Ihr habt die Wahl!

MODELLE AUS



MERINO STRETCH & SILK SOCKS
Jetzt könnt ihr warme Socken für alle Gelegenheiten stricken. Mit der dünneren SILK SOCKS passt man **bequem in die Winterschuhe** rein und sie begleiten uns auf der Wanderung durch die kalte Jahreszeit – dagegen sorgen die **gemütlichen Socken** aus der MERINO STRETCH an gemütlichen Sofa-Abenden für warme Füße, oder auch über den ganzen Tag, wenn man die Wohnung nicht verlassen möchte.

Stricksocken Basic-Anleitung für **Silk Socks & Merino Stretch**

Grundlage für die Modelle 11–18

Größe: 38/39 (40/41)

MATERIAL – SOCKEN:
- Woolly Hugs SILK SOCKS (58 % Schurwolle (Merino), 25 % Polyamid, 11 % Seide, 6 % Polyester Elité, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **je 100 g** in 2 Wunschfarben
- 1 Nadelspiel Nr. 2,5 – 3,5, Maschenmarkierer

MATERIAL – SOFA-SOCKEN: Woolly Hugs MERINO STRETCH (47 % Merino, 47 % Polyacryl, 6 % Polyester Elité, Lauflänge ca. 110 m/50 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **je 100 g** in 2 Wunschfarben
- 1 Nadelspiel Nr. 3,5 – 4,0, Maschenmarkierer

Die Angaben für die Größe 40/41 stehen in Klammern

Glatt rechts in Runden: stets rechte Maschen.
Glatt rechts in Reihen: Hin-Reihe rechte Maschen, Rück-Reihe linke Maschen.
Glatt links in Runden: stets linke Maschen.
Glatt links in Reihen: Hin-Reihe linke Maschen, Rück-Reihe rechte Maschen.

Maschenprobe glatt rechts mit SILK SOCKS: 27 Maschen (M) und 38 Reihen = 10 x 10 cm.
Maschenprobe glatt rechts mit MERINO STRETCH: 21 Maschen (M) und 30 Reihen = 10 x 10 cm.

Ausführung ab Spitze: In der entsprechenden Farbe für die Fußspitze zunächst 8 M anschlagen. Diese M auf drei Nadeln verteilen (2 x 3 und 1 x 2 Maschen auf einer Nadel), zur Runde schließen und eine Runde rechte M stricken. In der folgenden Runde aus jeder Masche eine Zunahme arbeiten = 16 M.
Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 2. M eine Zunahme arbeiten = 24 M. Danach die M auf 4 Nadeln zu je 6 M verteilen.
Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 3. Masche eine Zunahme arbeiten = 32 M. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 4. M eine Zunahme arbeiten = 40 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 5. M eine Zunahme arbeiten = 48 M. Bei den MERINO STRETCH-Socken ist nun die Maschenzahl erreicht. Für Socken aus der SILK SOCKS noch 3 Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 6. M eine Zunahme arbeiten. Über diese 56 M glatt rechts weiterarbeiten. Nach 17 (19) cm ab Anschlag für den Rist und die Ferse in jeder folgenden 2. Runde jeweils aus der 2. letzten M der 1. und 3. Nadel sowie aus der 2. M der w2. und 4. Nadel je 1 Zunahme arbeiten = 4 Zunahmen je Runde = 52 M für die MERINO-STRETCH-Socken und 60 M für die SILK-SOCKS-Socken. Dieses Zunehmen für die Sofasocken noch 4 (5) x bzw. für die normalen Socken noch 6 (7) x in jeder folgenden 2 Runde wiederholen. Danach sind für die Sofasocken 68 (72) M in Arbeit und für die normalen Socken = 84 (88) M.
Das Käppchen bei den MERINO-STRETCH-Socken über den mittleren 16, bei den SILK SOCKS-Socken über 20 Sohlen-M in hin- und hergehenden Reihen weiterarbeiten. Dafür * von der 1. Nadel für die MERINO STRETCH-Socken die ersten 7 M, bzw. für die SILK-SOCKS-Socken die ersten 9 M rechts abstricken und die 8. bzw. 10. M mit der folgenden M überzogen zusammenstricken, dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 1. Nadel links abstricken. Dann die ersten 7 bzw. 9 M der 4. Nadel links abstricken und die 8. bzw. 10. M mit der folgenden M links zusammenstricken. Dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 4. Nadel rechts abstricken. Ab * so oft wiederholen, bis insgesamt nur noch 50 bzw. 58 M in Arbeit sind (es müssen noch M von der 2. Nadel auf die 1. Nadel und von der 3. Nadel auf die 4. Nadel gehoben werden).
Ab nun für den Schaft 4 Runden rechte M stricken, dabei in der 1. und 3. Runde die letzte Käppchen-M mit der folgenden M überzogen zusammen stricken und auf der anderen Seite die erste Käppchen-M mit der vorigen M rechts zusammenstricken. Somit ist die ursprüngliche M-Zahl wieder erreicht = 48 bzw. 56 M. Weiter den **Schaft** laut Anleitung der einzelnen Modelle.

Ausführung ab Schaft: In der entsprechenden Farbe für das Bündchen mit MERINO STRETCH 48 M bzw. mit SILK SOCKS 56 anschlagen, zur Runde schließen und den Rundenanfang markieren. Nun 3 cm im Rippenmuster stricken. Dann den Schaft weiter laut Anleitung der einzelnen Modelle arbeiten. Nach der entsprechenden Schaftlänge 3 bzw. 4 Runden glatt rechts stricken, dabei evtl. die Maschenzahl wieder auf 48 bzw. 56 M ausgleichen.
Danach das **Käppchen** ebenfalls auf die gleiche Weise wie bei den Socken ab Spitze arbeiten = 48 bzw. 56 M. Nun für den Fuß rechte M stricken. Bei den Socken mit SILK SOCKS nach 21 (22) cm ab Käppchenmitte gemessen für die **Fußspitze** fortlaufend jede 6. und 7. M rechts zusammenstricken. Nun sind für beide Qualitäten noch 48 M in Arbeit. Nach 22,5 (23,5) cm ab Käppchenmitte jede 5. und 6. M rechts zusammenstricken = 40 M. Nun 1 Runde reche M stricken. In der folgenden Runde jede 4. und 5. M rechts zusammenstricken = 32 M. Wieder 1 Runde rechte M stricken und dann jede 3. und 4. M rechts zusammenstricken = 24 M. Noch 2 x in jeder folgenden 2. Runde über den gleichen Stellen 2 M rechts zusammenstricken. Die restlichen 8 M mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen und vernähen.

MODELL 11 + 12

Größe: 38/39 (40/41)

Material und Maschenprobe:
siehe Basic-Socke (Seite 16).

- Für die SILK-SOCKS-Socken je 100 g in Ziegel (Farbe 227) und Beige (Farbe 205), für die MERINO STRETCH-Socken und 150 g in Ziegel (Farbe 127) und 50 g in Beige (Farbe 105) / alternativ Hellgrau (Fb 191)

Rippenmuster: 1 Masche rechts verschränkt, 1 Masche links.
Patentmuster in Runden: Die Maschenzahl muss durch 16 teilbar sein. Laut Strickschrift arbeiten. Es sind alle Runden gezeichnet. In der Breite den MS 3 x wiederholen. In der Höhe die 1.-13. Runde 1 x arbeiten, dann die 2.-13. Runde stets wiederholen.

SOCKEN

An der Fußspitze beginnen und die Spitze der Socken laut Stricksocken-Basic (Seite 16) in Ziegel (= Farbe A) arbeiten. Anschließend für den Schaft im Patentmuster weiterarbeiten, dabei bei den SILK SOCKS-Socken in der 1. Runde zum Musterausgleich 8 M abnehmen, so dass für beide Qualitäten 48 M in Arbeit sind.
Nach 15 (17) cm ab Schaftbeginn für das Bündchen im Rippenmuster weiterstricken, dabei bei den SILK SOCKS-Socken in der 1. Runde wieder verteilt 8 M zunehmen. Nach 3 cm Bündchenhöhe alle M locker abketten, wie sie erscheinen.





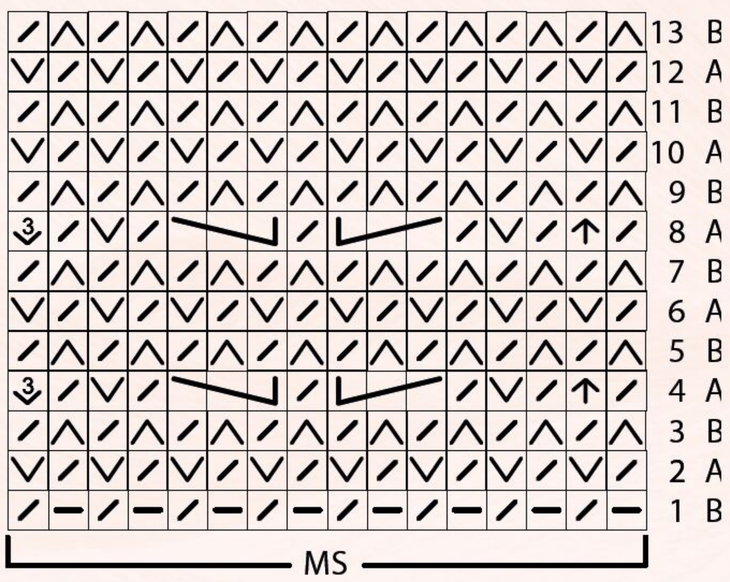
Modell 11 + 12

Socken & Sofasocken in **Ziegel/Beige**

Zeichenerklärung

- = 1 Masche links
- = 1 Masche mit 1 Umschlag wie zum Linksstricken abheben
- = 1 Masche mit dem Umschlag rechts zusammenstricken
- = 1 Masche mit dem Umschlag links zusammenstricken

Strickschrift



= aus 1 Masche insgesamt 3 Maschen herausstricken (= 1 Masche rechts, 1 Umschlag, 1 Masche rechts)
= 3 Maschen mit den Umschlägen rechts zusammenstricken
= 3 Maschen überzogen zusammenstricken (= 1 Masche mit dem Umschlag abheben, die folgenden 2 Maschen mit dem Umschlag rechts zusammen- stricken, dann die abgehobene Masche mit dem Umschlag daruberziehen)

= aus 1 Masche insgesamt 5 Maschen herausstricken (= 1 Masche rechts, 1 Umschlag, 1 Masche rechts, 1 Umschlag, 1 Masche rechts)
MS = Mustersatz

Socken & Sofasocken in **Petrol/Camel**

MODELL 13 + 14

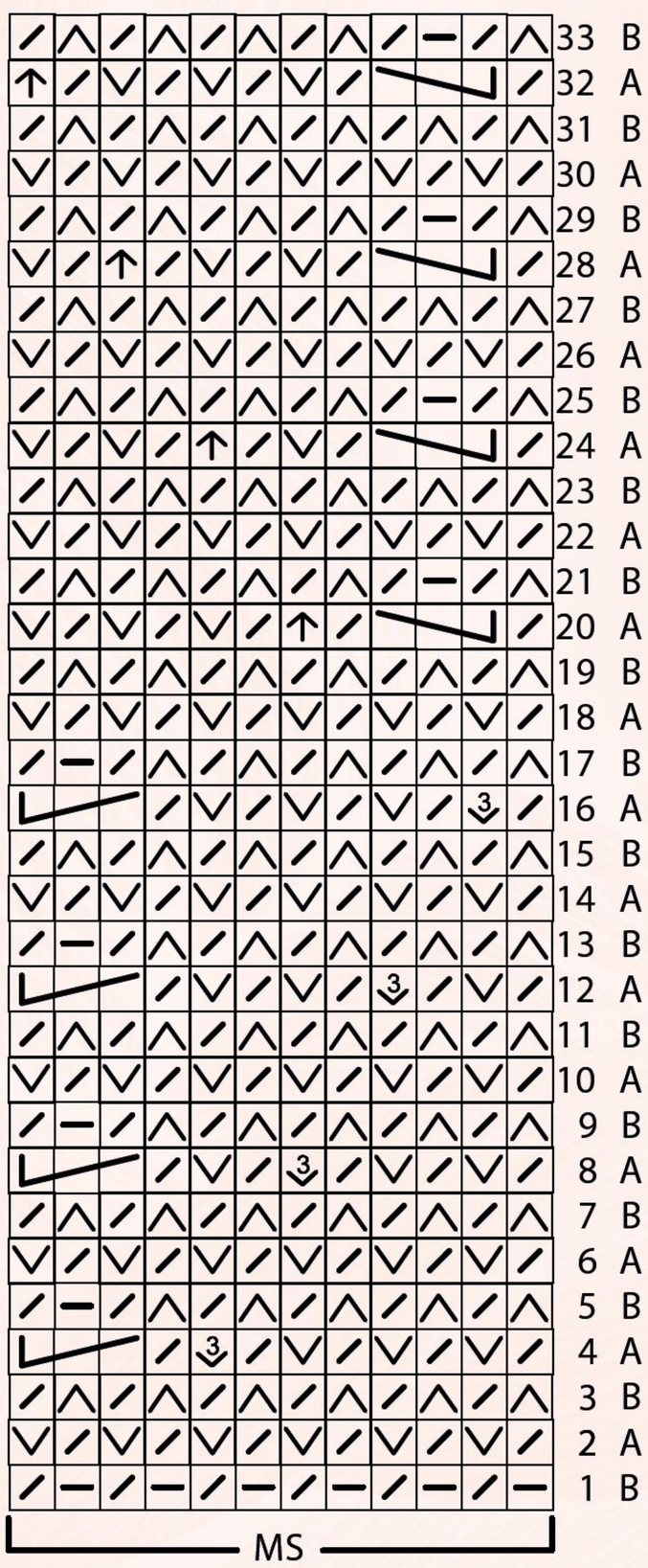
Größe: 38/39 (40/41)

Material und Maschenprobe:
siehe Basic-Socke (Seite 16).

- Für die SILK-SOCKS-Socken **je 100 g** in Petrol (Farbe 268) und Camel (Farbe 208), für die MERINO STRETCH-Socken und **150 g** in Camel (Farbe 108) und **50 g** in Petrol (Farbe 168)

Rippenmuster: 1 Maschen rechts verschränkt, 1 Masche links.
Patentmuster in Runden: Die Maschenzahl muss durch 12 teilbar sein. Laut Strickschrift arbeiten. Es sind alle Runden gezeichnet. In den geraden Runden alle Maschen stricken, wie sie erscheinen. In der Breite den MS 4 x wiederholen. In der Höhe die 1.-33. Runde 1 x arbeiten, dann die 2.-33. Runde stets wiederholen.

Strickschrift



SOCKEN
Am Schaft beginnen und für die **Blende** laut Stricksocken-Basic (Seite 16) für die Socken aus SILK SOCKS in Petrol – für die Socken aus MERINO STRETCH in Camel (= Farbe A) arbeiten. Anschließend für den Schaft im Patentmuster weiterarbeiten, dabei bei den SILK SOCKS-Socken in der 1. Runde zum Musterausgleich 8 M abnehmen, so dass für beide Qualitäten 48 M in Arbeit sind. Nach 15 (17) cm ab Schaftbeginn für das Käppchen laut Basic-Socken glatt rechts weiterstricken, dabei bei den SILK SOCKS-Socken in der 1. Runde wieder verteilt 8 M zunehmen. Laut Basic-Anleitung (siehe Seite 16) den Fuß beenden.

Zeichenerklärung

= 1 Masche links
= 1 Masche mit 1 Umschlag wie zum Linksstricken abheben
= 1 Masche mit dem Umschlag rechts zusammenstricken
= 1 Masche mit dem Umschlag links zusammenstricken

= aus 1 Masche insgesamt 3 Maschen herausstricken (= 1 Masche rechts, 1 Umschlag, 1 Masche rechts)

= 3 Maschen mit den Umschlägen rechts zusammenstricken
= 3 Maschen überzogen zusammenstricken (= 1 Masche mit dem Umschlag abheben, die folgenden 2 Maschen mit dem Umschlag rechts zusammen- stricken, dann die abgehobene Masche mit dem Umschlag daruberziehen)

= aus 1 Masche insgesamt 5 Maschen herausstricken (= 1 Masche rechts, 1 Umschlag, 1 Masche rechts, 1 Umschlag, 1 Masche rechts)
MS = Mustersatz



Modell 13 + 14



Socken & Sofasocken in **Curry/Bordeaux**

MODELL 15 + 16

Größe: 38/39 (40/41)

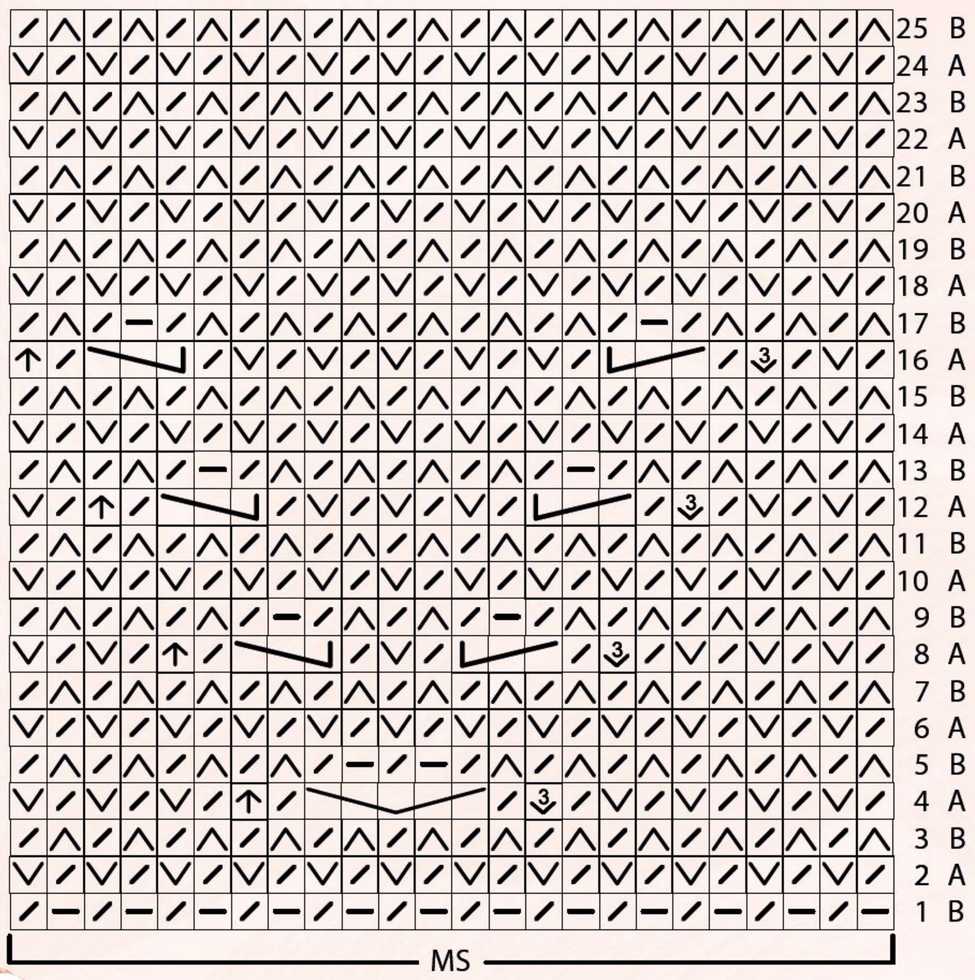
Material und Maschenprobe:
siehe Basic-Socke (Seite 16).

- Für die SILK-SOCKS-Socken **je 100 g** in Curry (Farbe 223) und Bordeaux (Farbe 238), für die MERINO STRETCH-Socken und **150 g** in Curry (Farbe 123) und **50 g** in Bordeaux (Farbe 138)

Rippenmuster: 1 Masche rechts verschränkt, 1 Masche links.

Patentmuster in Runden: Die Maschenzahl muss durch 24 teilbar sein. Laut Strickschrift arbeiten. Es sind alle Runden gezeichnet. In der Breite den MS 2 x wiederholen. In der Höhe die 1.-25. Runde 1 x arbeiten, dann die 2.-25. Runde stets wiederholen.

Strickschrift



Zeichenerklärung

= 1 Masche links
= 1 Masche mit 1 Umschlag wie zum Linksstricken abheben
= 1 Masche mit dem Umschlag rechts zusammenstricken
= 1 Masche mit dem Umschlag links zusammenstricken

= aus 1 Masche insgesamt 3 Maschen herausstricken (= 1 Masche rechts, 1 Umschlag, 1 Masche rechts)

= 3 Maschen mit den Umschlägen rechts zusammenstricken
= 3 Maschen überzogen zusammen-stricken (= 1 Masche mit dem Umschlag abheben, die folgenden 2 Maschen mit dem Umschlag rechts zusammen- stricken, dann die abgehobene Masche mit dem Umschlag daruberziehen)

= aus 1 Masche insgesamt 5 Maschen herausstricken (= 1 Masche rechts, 1 Umschlag, 1 Masche rechts, 1 Umschlag, 1 Masche rechts)
MS = Mustersatz

SOCKEN

An der Fußspitze beginnen und die **Spitze der Socken** laut Stricksocken-Basic (Seite 16) in Curry (= Farbe A) arbeiten. Anschließend für den Schaft im Patentmuster weiterarbeiten, dabei bei den SILK SOCKS-Socken in der 1. Runde zum Musterausgleich 8 M abnehmen, so dass für beide Qualitäten 48 M in Arbeit sind. Nach 15 (17) cm ab Schaftbeginn für das Bündchen im Rippenmuster weiterstricken, dabei bei den SILK SOCKS-Socken in der 1. Runde wieder verteilt 8 M zunehmen. Nach 3 cm Bündchenhöhe alle M locker abketten, wie sie erscheinen.

Socken & Sofasocken in **Hellblau/Holz**

MODELL 17 + 18

Größe: 38/39 (40/41)

Material und Maschenprobe:
siehe Basic-Socke (Seite 16).

- Für die SILK-SOCKS-Socken **je 100 g** in Hellblau (Farbe 257) und Holz (Farbe 212), für die MERINO STRETCH-Socken und **150 g** in Hellblau (Farbe 157) und **50 g** in Holz (Farbe 112)

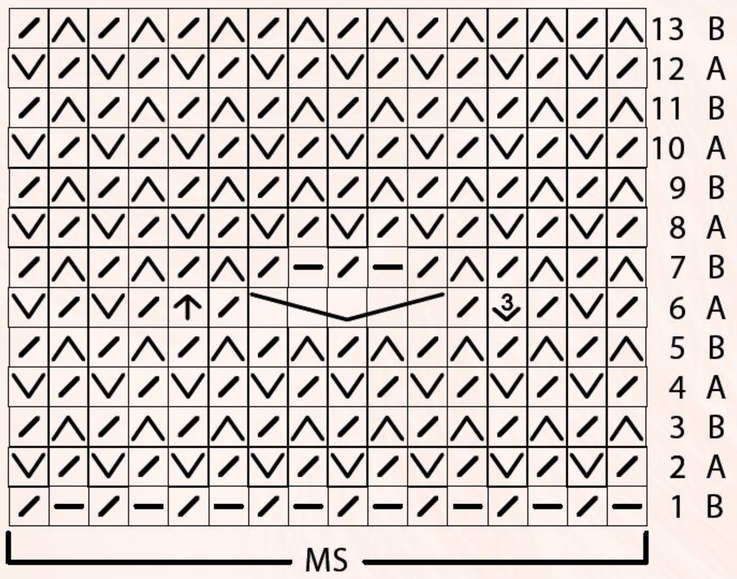
Rippenmuster: 1 Masche rechts verschränkt, 1 Masche links.

Patentmuster in Runden: Die Maschenzahl muss durch 16 teilbar sein. Laut Strickschrift arbeiten. Es sind alle Runden gezeichnet. In der Breite den MS 3 x wiederholen. In der Höhe die 1.-13. Runde 1 x arbeiten, dann die 4.-13. Runde stets wiederholen.

SOCKEN

Am Schaft beginnen und für die **Blende** laut Stricksocken-Basic in Hellblau (= Farbe A) arbeiten. Anschließend für den Schaft im Patentmuster weiterarbeiten, dabei bei den SILK SOCKS-Socken in der 1. Runde zum Musterausgleich 8 M abnehmen, so dass für beide Qualitäten 48 M in Arbeit sind. Nach 15 (17) cm ab Schaftbeginn für das Käppchen laut Basic-Socken glatt rechts weiterstricken, dabei bei den SILK SOCKS-Socken in der 1. Runde wieder verteilt 8 M zunehmen. Laut Basic--Anleitung (siehe Seite 16) den Fuß beenden.

Strickschrift



Zeichenerklärung

15 + 16 von Seite 20

Modell 17 + 18



So macht **Yoga** doppelt Spaß!

Infos für Shape-Modelle

Für die Modelle 19 + 20 wurde folgendes Material verwendet:

- Woolly Hugs SHAPE (70% Poly- amid, 30% Elasthan, Lauflänge = 165 m/50 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **jeweils 100 g** in Wunschfarbe
- 1 (für die Handschuhe 2)
- Nadelspiel(e) Nr. 3,0 – 4,0

Hinweis für alle Modelle: Die Qualität SHAPE hat eine hohe Elastizität. Je fester sie verarbeitet wird, je enger liegen die Modelle an und je mehr kommt die stützende Wirkung zur Geltung. Wird ein effektiver Stretch-Effekt gewünscht, mit kleineren Nadeln bzw. weniger Maschen arbeiten – soll der Effekt weniger sein, dann mit größeren Nadeln bzw. mehr Maschen arbeiten. Die Anzahl der Maschen in der folgenden Anleitung können also nach Bedarf angepasst werden.

Glatt rechts in Runden: stets rechte Maschen.
Rippenmuster: 1 Masche glatt rechts, 1 Masche glatt links im Wechsel.

Links-Zunahme: Die folgende Masche rechts stricken, mit der linken Nadel die darunterliegende Schlinge der zuletzt gestrickten Masche von hinten nach vorn auffassen und rechts abstricken. Die zugenommene Masche neigt sich nach links.
Rechts-Zunahme: Mit der rechten Nadel in die folgende Masche der darunterliegenden Reihe einstechen und diese Masche rechts abstricken. Danach die darüberliegende Masche rechts abstricken. Die zugenommene Masche neigt sich nach rechts.

Maschenprobe mit glatt rechts: 22 Maschen und 30 Reihen = 10 x 10 cm.

MODELLE AUS



SHAPE
Die leicht komprimierende Wirkung der Qualität SHAPE ist genau **richtig für Yogasocken und -handschuhe**. Auch Stulpen lassen sich so sehr angenehm tragen – egal ob an Armen oder Beinen. Auch abends freuen sich müde Beine über SHAPE-Socken beim Relaxen auf dem Sofa.



Anschmiegsame Socken

MODELL 19

Größe: 37 – 42, **Farbe:** Hellgrau (90)

Für die **Fußspitze** zunächst 8 Maschen anschlagen. Diese Maschen auf drei Nadeln verteilen (2 x 3 und 1 x 2 Maschen auf einer Nadel), zur Runde schließen und eine Runde rechte Maschen stricken. In der folgenden Runde aus jeder Masche eine Zunahme arbeiten = 16 Maschen.
Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 2. Masche eine Zunahme arbeiten = 24 Maschen. Danach die Maschen auf 4 Nadeln (6 Maschen auf jeder Nadel) verteilen.
Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 3. Masche eine Zunahme arbeiten = 32 M. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 4. Masche eine Zunahme arbeiten = 40 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 5. Masche eine Zunahme arbeiten = 48 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 12. Masche eine Zunahme arbeiten = 52 M.
Nach 17 cm ab Anschlag für den **Rist und die Ferse** in jeder folgenden 2. Runde jeweils aus der 2. Masche der 1. und 3. Nadel sowie aus der 2. letzten Masche der 2. und 4. Nadel je 1 Zunahme arbeiten = 4 Zunahmen je Runde. Dieses Zunehmen noch 4 x in jeder folgenden 2. Runde wiederholen = 72 Maschen.
Für das Käppchen die Maschen wie folgt aufteilen: Die Maschen der 1. und 4. Nadel bilden die Sohle und die Maschen der 2. und 3. Nadel den Fußrücken.
Das **Käppchen** über den mittleren 14 Sohlenmaschen in hin- und hergehenden Reihen weiter arbeiten. Dafür * von der 1. Nadel die ersten 6 Maschen rechts abstricken und die 7. Masche mit der folgenden Masche überzogen zusammenstricken, dann die Arbeit wenden, die 1. Masche abheben und alle Maschen der 1. Nadel links abstricken. Dann die ersten 6 Maschen der 4. Nadel links abstricken und die 7. Masche mit der folgenden Masche links zusammenstricken. Dann die Arbeit wenden, die 1. Masche abheben und alle Maschen der 4. Nadel rechts abstricken. Ab * so oft wiederholen, bis insgesamt nur noch 54 Maschen in Arbeit sind (es müssen noch Maschen von der 2. Nadel auf die 1. Nadel und von der 3. Nadel auf die 4. Nadel gehoben werden.
Ab nun für den **Schaft** 6 Runden rechte Maschen stricken, dabei in der 1. Runde die letzte Käppchen-Masche mit der folgenden Masche überzogen zusammen stricken und auf der anderen Seite die erste Käppchen-Masche mit der vorigen Masche rechts zusammenstricken. Somit ist die ursprüngliche Maschen-Zahl wieder erreicht = 52 Maschen.
Nach 11 cm ab Ende des Käppchens für die obere Blende noch 8 Runden im Rippenmuster stricken, dann alle Maschen abketten, wie sie erscheinen.



Yoga-Socken

MODELL 20

Größe: 37 – 42, **Farbe:** Schwarz (99)

Ausführung (2x): Am oberen Rand beginnend 52 Maschen auf 4 Nadeln verteilt anschlagen (= 13 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Für die Blende zunächst 3 Runden im Rippenmuster stricken, dann glatt rechts weiterarbeiten. Für den **Rist** nach 10 cm ab Anschlag in jeder folgenden Runde jeweils aus der 2. Masche der 1. und 3. Nadel sowie aus der 2. Letzten Masche der 2. und 4. Nadel je 1 Zunahme arbeiten = 4 Zunahmen je Runde. Dieses Zunehmen noch 2 x in jeder folgenden 4. Runde wiederholen = 64 Maschen.

Für den **Fersenausschnitt** in den folgenden 4 Runden die letzten 13 Maschen der 2. Nadel und die ersten 13 Maschen der 3. Nadel im Rippenmuster stricken, dann in der folgenden Runde die 26 Maschen Rippenmuster abketten. Das heißt, dass auf der 2. Nadel die ersten 3 Maschen (= Zunahmen) gestrickt werden, die folgenden 13 Maschen abketten, dann die ersten 13 Maschen der 3. Nadel ebenfalls abketten und die restlichen 3 Maschen stricken. In der folgenden Runde diese 26 Maschen wieder neu anschlagen und in den weiteren 4 Runden über diese Maschen wieder im Rippenmuster stricken.

Für die **Fersenform** in der folgenden Runde die 3. und 2. letzte Masche der 1. und 3. Nadel überzogen zusammen stricken und die 2. und 3. Masche der 2. und 4. Nadel rechts zusammenstricken = 4 Abnahmen je Runde. Dieses Abnehmen noch 2 x in jeder folgenden 2. Runde wiederholen = 52 Maschen.

Für die **Fußform** nach 7 cm ab Fersenausschnitt die Abnahmen noch 1 x wiederholen. Über den restlichen 48 Maschen nach 11 cm ab Fersenausschnitt noch 4 Runden im Rippenmuster stricken, dann alle Maschen abketten, wie sie erscheinen.



Modell 20

Ausgabe verpasst!?

Einfach **online** bestellen!

CRAFTERY



WH25005
€ (D) 5,90



SH25169
€ (D) 3,90



BST25002
€ (D) 3,90

TELEFONISCH BESTELLEN:
+49 (0) 76 23 964-155

E-MAIL:
bestellservice@bpv-medien.de

www.craftery.de

Unverbindliches Angebot:
nur solange der Vorrat reicht

© BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden,
Handelsregister: Freiburg i. BR., HRA 410806

Liebevolle Handarbeitsideen

NÄHEN · STRICKEN · HÄKELN · STICKEN



JEDEN MONAT NEU!

Die Zeitschrift Anna erscheint bei BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstr. 90, 79618 Rheinfelden, Handelsregister: Freiburg i. BR., HRA 410806

Erhältlich im Zeitschriftenhandel und unter www.craftery.de

Anna abonnieren und sparen unter: www.craftery.link/anna-abo

Folge uns:

AnnaHandarbeiten

anna_handarbeiten

www.craftery.de/newsletter

MODELLE AUS



PAINT SOCKS
Für den Herbst bietet die Paint Socks 4-fach **traumhafte Farbverläufe** Die nachfolgenden Modelle sind nicht nur praktisch, sondern auch eine Möglichkeit, Farbe und Textur zu einem Outfit hinzuzufügen. Die **luftigen Muster** sorgen für eine dekorative und zugleich wärmende Leichtigkeit. **Gut zu wissen:** Jeder Knäuel hat in der Mitte eine farbliche Kennzeichnung und markiert so den Anfang der zweiten Socke. Dadurch können zwei identische Socken gearbeitet werden.

Häkelsocken
Basic-Anleitung für Paint Socks

Grundlage für die Modelle 21–27

MATERIAL:
Woolly Hugs PAINT SOCKS (75 % Schurwolle (Merino), 25 % Polyamid, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **100 g** in Wunschfarbe
1 Häkelnadel 2,5 – 3,0; Maschenmarkierer

Feste Maschen in Spiralen: Feste Maschen häkeln, die Runde aber nicht schließen, sondern die 1. Masche der nächsten Spirale in die 1. Masche der Vorrunde arbeiten. Den Spiralenanfang markieren.
Feste Maschen (fe M) in Reihen: Jede Reihe beginnt mit 1 Luftmasche als Ersatz für die 1 feste Masche, dann feste Maschen häkeln.
Sockenmasche (SM): *In die Masche der Vorrunde einstechen den Faden holen und mit dem Arbeitsfaden 1 Schlinge abmaschen, es sind noch 2 Schlingen auf der Nadel. Dann mit dem Arbeitsfaden beide Schlingen abmaschen *. Von *-* stets wiederholen.
Sockenmaschen in Spiralen: Socken- maschen häkeln, die Runde aber nicht schließen, sondern die 1. Masche der nächsten Spirale in die 1. Masche der Vorrunde arbeiten. Den Spiralenanfang markieren.

Maschenprobe Sockenmaschen: 22 Maschen (M) und 20 Reihen = 10 x 10 cm.

So wird´s gemacht: Für die **Fußspitze** in einen Fadenring 8 feste M häkeln = **1. Runde:** Den Rundenanfang markieren und feste M in Spiralen häkeln. In der **2. Spirale** in jede M der Vorrunde 2 feste M arbeiten = 16 M. Die **3. Spirale** mit 16 festen M häkeln. In der **4. Spirale** in jede 2. M der Vorrunde 2 feste M häkeln = 24 M. In der **5.-9. Spirale** 2 x in jeder 2. Spirale im gleichen Rhythmus 8 M zunehmen = 40 M. In der **10. Spirale** in jede 10. M der Vorrunde 2 feste M häkeln = 44 M. Nun fortlaufend Sockenmaschen (SM) in Spiralen häkeln. Nach 18 (19) cm ab Anschlag mit den Zunahmen für **Ferse und Rist** beginnen. Den Spiralenanfang markieren, dieser befindet sich in der späteren Mitte der Fußsohle. Es werden 6 x in jeder Runde 4 M zugenommen. Hierfür in der **1. Spirale am Rist:** 9 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 18 SM – 2 SM in 1 Masche – 2 SM – 2 SM in 1 M – 9 SM = 48 M. **2. Spirale am Rist:** 10 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 20 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 10 SM = 52 M. Damit sich der Rundenanfang nicht verschiebt nach jeder 2. Spirale 1 SM über den Rundenanfang hinaus häkeln und den neuen Rundenanfang markieren. **3. Spirale am Rist:** 11 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 22 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 11 SM = 56 M. **4. Spirale am Rist:** 12 SM – 2 SM in 1 Masche – 2 SM – 2 SM in 1 M – 24 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 12 SM = 60 M. 1 SM vor zum nächsten Rundenanfang. **5. Spirale am Rist:** 13 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 26 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M –13 SM = 64 M. **6. Spirale am Rist:** 14 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 28 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M –14 SM = 68 M. Weiter das **Käppchen** mit festen M in Reihen häkeln. Der Reihenbeginn befindet sich in der Mitte des Käppchens. Das Käppchen wird über 18 M gearbeitet. Mit einer halben Reihe beginnen: 8 fe M häkeln und für die 9. M 2 fe M zusammen abmaschen.

Die Arbeit wenden. 1 Luft-M als 1. M, dann 16 fe M arbeiten und für die 18. M 2 fe M zusammen abmaschen.

* Die Arbeit wenden. 1 Luft-M als 1. M, dann 16 fe M arbeiten und für die 18. Masche 2 fe M zusammen abmaschen.

Hierfür in die Luft-M der Vorreihe einstechen, den Faden holen und in die folgende unbehäkelte M einstechen, den Faden holen und alle 3 Schlingen zusammen abmaschen *. Von * - * wiederholen bis auf jeder Seite 10 unbehäkelte M mit eingehäkelt wurden = 48 M. Die letzte Käppchenreihe bis zur Mitte des Käppchens häkeln, hierfür nach dem Wenden der Arbeit noch 1 Luft-M und 8 feste M bis zur Markierung häkeln. Dann noch 2 Spiralen mit SM häkeln und 2 x in jeder Spirale seitlich des Käppchens 2 SM zusammenhäkeln. Hierfür in eine M der Vorreihe einstechen, den Faden holen in die nächste M der Vorreihe einstechen, den Faden holen, mit dem Arbeitsfaden 1 Schlinge abmaschen, es sind noch 3 Schlingen auf der Nadel. Dann mit dem Arbeitsfaden die 3 Schlingen zusammen abmaschen = 44 M. Weiter den Schaft laut Anleitung der einzelnen Modelle.

Modell 21 + 22

Entwurf: Silvia Jäger



Socken & Stirnband **gehäkelt**



MODELL 21 + 22

Größe Stirnband: 52-56 cm Kopfumfang
Größe Socken: 38/39 (40/41)

MATERIAL:
Woolly Hugs PAINT SOCKS (75 % Schurwolle, 25 % Polyamid, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com):
200 g Gelb/Orange (Farbe 200)

Hinweis: Jeder Knäuel hat in der Mitte eine farbliche Kennzeichnung und markiert so den Anfang der 2. Socke. Dadurch können nacheinander zwei identische Socken gehäkelt werden.

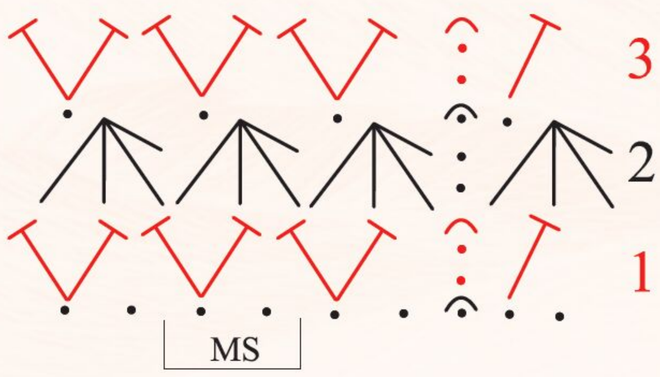
Sternchenmuster in Runden: Gerade Maschenzahl. Laut Häkelschrift arbeiten. Jede gerade Runde beginnt mit 3 Luftmaschen für die Höhe und wird mit 1 Kettmasche in die oberste Luftmasche geschlossen. Jede ungerade Runde beginnt mit 2 Luftmaschen für die Höhe und wird mit 1 Kettmasche in die oberste Luftmasche geschlossen. Die 1.-3. Runde arbeiten und die 2-3. Runde stets wiederholen.

Maschenprobe: 18 Maschen und 14 Reihen = 10 x 10 cm.

So wird´s gemacht: Die **Socken** laut Häkelsocken-Basic (Seite 27) mit Sockenmaschen häkeln. Anschließend für den Schaft noch 3 Spiralen mit Sockenmaschen arbeiten und die Spiralen mit 1 festen Masche und 1 Kettmasche abschließen. Weiter laut Häkelschrift das Sternchenmuster in Runden häkeln. Die 1.-3. Runde arbeiten und die 2.- 3. Runde noch 8 x wiederholen.

Für das **Stirnband** 96 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen. Dann laut Häkelschrift das Sternchenmuster in Runden arbeiten. Die 1.-3. Runde 1 arbeiten und die 2.-3. Runde noch 4 x wiederholen.

Häkelschrift



Zeichenerklärung

• = 1 Luftmasche
⌒ = 1 Kettmasche
⩚ = 1 Sternchenmasche (= am Rundenanfang in die 2. Luftmasche und bei den nächsten Maschen in den hinteren Faden der vorigen Masche einstechen, den Faden holen, man hat nun 2 Schlingen auf der Nadel, nacheinander in 3 Maschen der Vorrunde einstechen und den Faden holen, man hat nun 5 Schlingen auf der Nadel. Mit dem Arbeitsfaden alle 5 Schlinge zusammen abmaschen und die Masche mit 1 Luftmasche schließen)
┬ = 1 halbes Stäbchen

Häkelsocken in **Blau**

MODELL 23

Größe Socken: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

• Woolly Hugs PAINT SOCKS (75 % Schurwolle, 25 % Polyamid, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **200 g** Blau/Türkis (Farbe 201)

Hinweis: Jeder Knäuel hat in der Mitte eine farbliche Kennzeichnung und markiert so den Anfang der 2. Socke. Dadurch können nacheinander zwei identische Socken gehäkelt werden.

Diagonalmuster in Runden: Die Maschenzahl muss durch 4 teilbar sein. Laut Häkelschrift arbeiten. Jede Runde beginnt mit 3 Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und wird mit 1 Kettmasche in die oberste Ersatzluftmasche geschlossen, dann 1 Kettmasche vor zum nächsten Rundenanfang häkeln. Der Rundenanfang verschiebt sich in jeder Runde um 1 Masche. In der Breite den MS stets wiederholen. In der Höhe die 1.-3. Runde häkeln und die 3. Runde stets wiederholen.

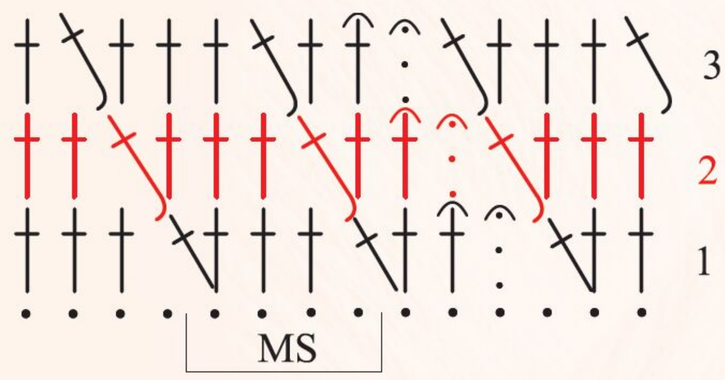
Maschenprobe: 20 Maschen und 12 Reihen = 10 x 10 cm.

So wird´s gemacht: Die **Socken** laut Häkelsocken-Basic (Seite 27) mit Sockenmaschen häkeln. Für den Schaft laut Häkelschrift das Diagonalmuster in Runden häkeln, die 1.-3. Runde 1 x arbeiten und die 3. Runde noch 11 x wiederholen.

Zeichenerklärung

• = 1 Luftmasche
◠ = 1 Kettmasche
† = 1 Stäbchen
⨍ = 1 Reliefstäbchen = mit der Häkelnadel von vorn nach hinten und wieder von hinten nach vorn um die Masche der letzten Runde einstechen und ein Stäbchen arbeiten

Häkelschrift





Modell 23

Entwurf: Silvia Jäger

IMPRESSUM

Woolly Hugs MASCHENWELT
SONDERHEFT

WH 006 / LS 518

erscheint in der BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG Römerstraße 90,
D-79618 Rheinfelden, Tel.: + 49 (0)7623 964 0, info@bpv-medien.de
www.bpv-medien.de

Herausgeber: H + E Medweth
Chefredaktion: Veronika Hug
Grafik: Dirk Beestermöller
Objektkoordination: Bianca Giera
Designs Modelle: Veronika Hug, soweit nicht anders erwähnt
Anleitungen: Veronika Hug, Silvia Jäger
Schnitte: CREALOOP · Elke Monse
Technische Zeichnungen: CREALOOP · Elke Monse, Silvia Jäger, Sabine Schidelko
Fotografie: Florian Bilger Fotodesign

Leserservice: service-hotline@bpv-medien.de
Objektleitung: Hannes Stockmann
Leitung Content: Sylvia Tarnowski
Anzeigenvermarktung: vermarktung@bpv-medien.de

Gesamtvertriebsleitung: Stefan Heggenberger
info@bpv-medien.de
Vertrieb: IPS Pressevertrieb GmbH
Carl-Zeiss-Str. 5,
D-53340 Meckenheim
www.ips-d.de
Tel.: +49 (0)2225 8801 0

Einzelbestellservice: bestellservice@bpv-medien.de
Tel.: + 49 (0)7623 964 155
www.craftery.de
Einzelversand zuzügl. Versandkosten, Auslandspreise auf Anfrage.
Druck: SEVEROTISK s.r.o.
Mezní 3312/7
400 11 Ústí nad Labem
Tschechien

© 2025 by BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Für unverlangte Einsendungen von Fotos, Zeichnungen und Manuskripten übernehmen Verlag und Redaktion keinerlei Haftung. Alle Anleitungen ohne Gewähr. Die veröffentlichten Modelle wurden von Redaktion und Verlag sorgfältig geprüft. Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Redaktion und Verlag können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.

Erkunde unsere Kreativ-Welt auf www.craftery.de

Seelenwärmer Socken



MODELL 24

Größe Socken: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

- Woolly Hugs PAINT SOCKS (75 % Schurwolle (Merino), 25 % Polyamid, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): Socken: **100 g** Rot/Lila (Farbe 204)
- 1 Häkelnadel 2,5 – 3,0

Hinweis:

Jeder Knäuel hat in der Mitte eine farbliche Kennzeichnung und markiert so die Mitte des Knäuels bzw. den Anfang der 2. Socke. Dadurch können nacheinander zwei identische Socken gehäkelt werden.

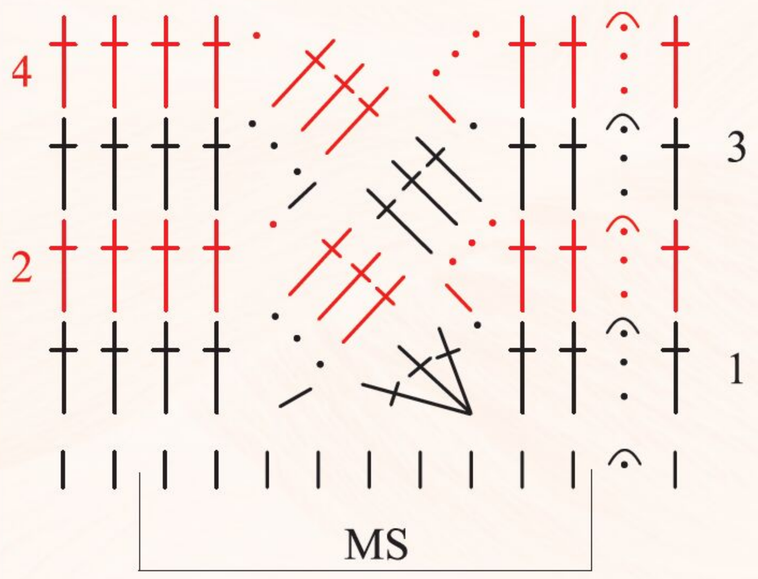
Grundmuster in Runden: Die Maschenzahl muss durch 9 teilbar sein. Laut Häkelschrift 1 (HS 1) arbeiten. Die ungeraden Runden werden als Hinrunden und die geraden Runden werden als Rückrunden gehäkelt. Jede Runde beginnt mit 3 Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und wird mit 1 Kettmasche in die oberste Luftmasche geschlossen. Die 1.-4. Runde arbeiten und die 3.-4. Runde stets wiederholen.

Grundmuster in Reihen: Die Maschenzahl muss durch 9 teilbar sein plus 4 Maschen. Laut Häkelschrift 2 (HS 2) arbeiten. Jede Reihe beginnt mit 3 Luftmaschen als Ersatz für das

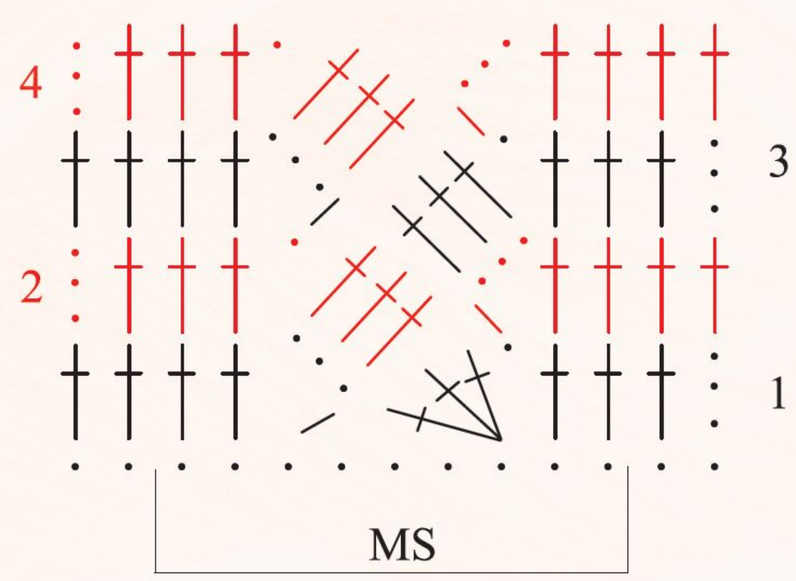
Zeichenerklärung

• = 1 Luftmasche	| = 1 feste Masche
⌒ = 1 Kettmasche	┼ = 1 Stäbchen

Häkelschrift 1



Häkelschrift 2





1. Stäbchen. Die 1.-4. Reihe arbeiten und die 3.-4. Reihe stets wiederholen.

Bundmuster in Runden: Stäbchen in Hin- und Rückrunden häkeln. Jede Runde beginnt mit 3 Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und wird mit 1 Kettmasche in die oberste Ersatzluftmasche geschlossen.

Maschenprobe Grundmuster: 22 Maschen und 11 Reihen = 10 x 10 cm.

So wird´s gemacht: Die **Socken** laut Häkelsocken-Basic (siehe Seite 27) mit Sockenmaschen häkeln. Anschließend für den Schaft noch 1 Spirale mit Sockenmaschen arbeiten, in der letzten Runde gleichmäßig verteilt 1 M zunehmen damit die Maschenzahl für das Grundmuster passt und die Spirale mit 1 festen Masche und 1 Kettmasche abschließen = 45 M. Dann laut HS 1 das Grundmuster in Hin- und Rückrunden häkeln. Die 1.-4. Runde arbeiten und die 3.-4. Runde noch 6 x wiederholen.

Ringelsocken in **Grün**

MODELL 25

Größe Socken: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

- Woolly Hugs PAINT SOCKS (75 % Schurwolle (Merino), 25 % Polyamid, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): Socken: 100 g Grün/Braun (Farbe 206)

- 1 Häkelnadel 2,5 – 3,0
- 4 Maschenmarkierer

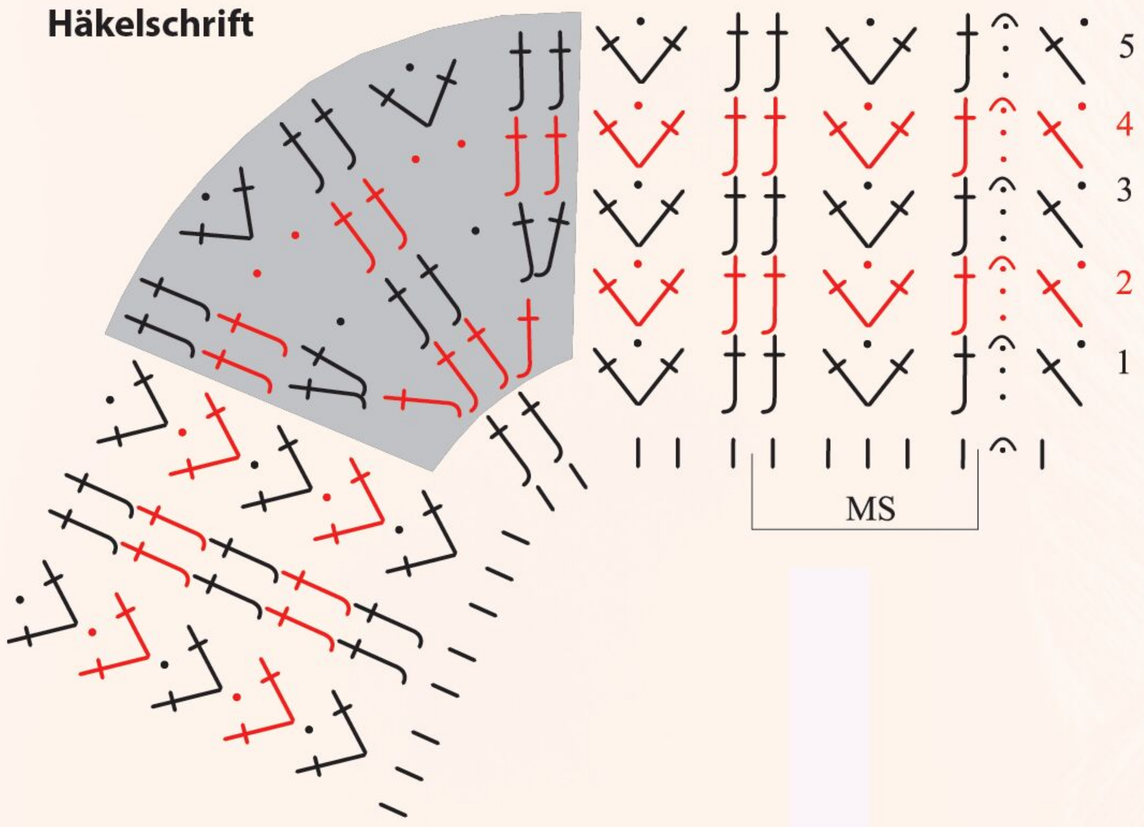
Hinweis: Jeder Knäuel hat in der Mitte eine farbliche Kennzeichnung und markiert so den Anfang der 2. Socke. Dadurch können nacheinander zwei identische Socken gehäkelt werden.

Grundmuster in Runden: Die Maschenzahl muss durch 5 teilbar sein. Laut Häkelschrift (HS) arbeiten. Jede Runde beginnt mit 3 Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und wird mit 1 Kettmasche in die oberste Luftmasche geschlossen. Den Mustersatz (MS) in der Breite stets wiederholen. In der Höhe die 1.-2. Runde arbeiten und die 2. Runde stets wiederholen. Für die Raglanzunahmen die grau unterlegten Maschen häkeln. Hierfür die 2.-5. Runde der HS stets wiederholen. Innerhalb von 4 Runden werden an jeder Zunahmestelle 10 Maschen zugenommen

Maschenprobe: 22 Maschen (M) und 14 Reihen = 10 x 10 cm.

So wird´s gemacht: Die **Socken** laut Häkelsocken-Basic (Seite 27) mit Socken-M häkeln. Anschließend für den Schaft noch 1 Spirale mit Socken-M arbeiten, dabei musterbedingt 1 M zunehmen = 45 M. Die Spirale mit 1 festen M und 1 Kett-M abschließen. Dann für den Schaft laut HS das Grundmuster in Runden häkeln. Die 1.-2. Runde arbeiten und die 2. Runde noch 19 x wiederholen.

Häkelschrift



Zeichenerklärung

· = 1 Luftmasche
⌒ = 1 Kettmasche
† = 1 Stäbchen
‡ = 1 Reliefstäbchen (= mit der Häkelnadel von vorn nach hinten und wieder von hinten nach vorn um die Masche der Vorreihe/Vorrunde einstechen ein Stäbchen arbeiten)
= 1 Stäbchen, 1 Luftmasche und 1 Stäbchen in eine Einstichstelle



Modell 25

Tipp: Tolle farbenfrohe Oberteile finden Sie in jeder Ausgabe von Woolly Hugs. Die Anleitung für den Pullunder gibt's in der Ausgabe 6/23, erhältlich als E-Paper im Craftery-Onlineshop."

Entwurf: Silvia Jäger

Granny-Schal und **Häkel**socken



MODELL 26

Größe Schal: 27 cm breit und 160 cm lang

MATERIAL:

- Woolly Hugs PAINT SOCKS (75 % Schurwolle (Merino), 25 % Polyamid, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (Veronika-Hug.com):

Schal: 200 g Royal/Türkis (Farbe 209);
Socken: 100 g Royal/Türkis (Farbe 209)

- 1 Häkelnadel 2,5 – 3,0
- 1 Maschenmarkierer

Feste Maschen in Spiralen: Feste Maschen häkeln, die Runde aber nicht schließen, sondern die 1. Masche der nächsten Spirale in die 1. Masche der Vorrunde arbeiten. Den Spiralenanfang markieren.

Feste Maschen (fe M) in Reihen: Jede Reihe beginnt mit 1 Luftmasche als Ersatz für die 1. fe Masche, dann fe M häkeln.

Sockenmasche (SM): *In die Masche der Vorrunde einstechen den Faden holen und mit dem Arbeitsfaden 1 Schlinge abmaschen, es sind noch 2 Schlingen auf der Nadel. Dann mit dem Arbeitsfaden beide Schlingen abmaschen. *Von *-* stets wiederholen.

Sockenmaschen in Spiralen: Socken- maschen häkeln, die Runde aber nicht schließen, sondern die 1. Masche der nächsten Spirale in die 1. Masche der Vorrunde arbeiten. Den Spiralenanfang markieren.

Häkelquadrat: Laut Häkelschrift 1 (HS 1) arbeiten. 4 Luft-M anschlagen und mit 1 Ketttmasche zur Runde schließen. Dann abwechselnd 4 Luft-M und 1 fe M in den Luftmaschenring häkeln, enden mit 2 Luft-M und 1 halben Stäbchen in den Luftmaschenring. Damit der Rundenübergang an der Ecke bleibt in der 2. Runde die Runde mit 4 Luft-M als Ersatz für das 1. Doppelstäbchen beginnen und mit 2 Luft-M und 1 halben Stäbchen in die oberste Ersatzluftmasche schließen.

Grundmuster in Reihen: Laut HS 1 die grün gezeichneten M arbeiten. Die Maschenzahl muss durch 3 teilbar sein. Die ungeraden Reihen mit 1 zusätzlichen Luft-M beginnen. Die geraden Reihen mit 3 Luft-M als Ersatz für das 1. Stäbchen beginnen. Die 1.-5. Reihe häkeln und die 2.-5. Reihe stets wiederholen.

Grundmuster in Runden: Laut Häkelschrift

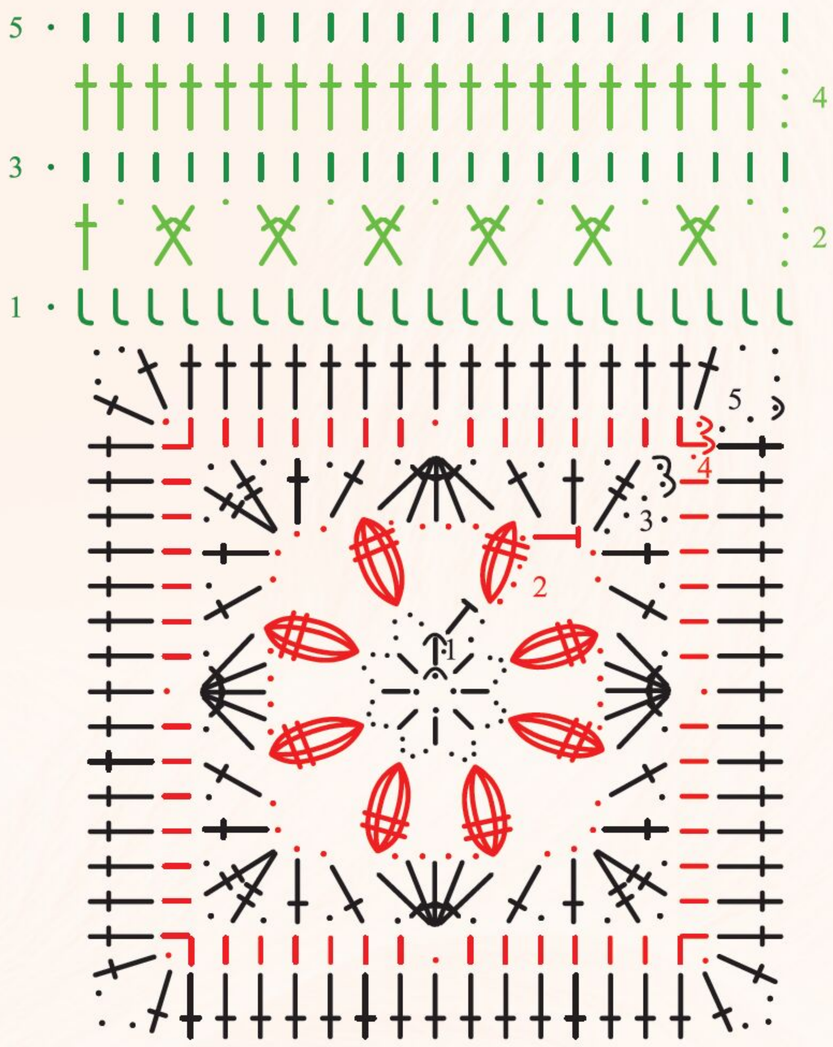


Modell 26

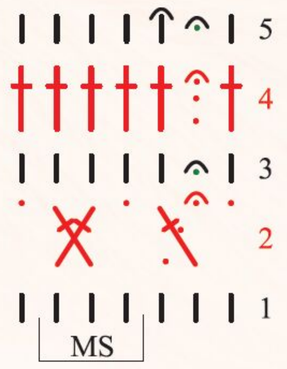
Zeichenerklärung

- • = 1 Luftmasche
- ◠ = 1 Kettmasche
- ı = 1 feste Masche
- T = 1 halbes Stäbchen
- † = 1 Stäbchen
- ǂ = 1 Doppelstäbchen
- = 4 zusammen abgemaschte Doppelstäbchen um die Luftmaschen
- = 5 zusammen abgemaschte Stäbchen
- ι = 1 feste Masche von hinten als Reliefmasche (= mit der Häkelnadel von hinten nach vorn und wieder von vorn nach hinten um die Masche der Vorreihe herum einstechen und 1 feste Masche häkeln)
- = verkreuzte Stäbchen: 1 Stäbchen in die 3. Einstichstelle von der Nadel aus, 1 Stäbchen zurück in die übergangene Einstichstelle, dabei das Stäbchen um das Stäbchen der Vorreihe herum arbeiten

Häkelschrift 1



Häkelschrift 2



2 (HS 2). arbeiten. Die Maschenzahl muss durch 3 teilbar sein. Die ungeraden Runden mit 1 Luft-M für die Höhe beginnen und mit 1 Kettmasche in die 1. Luft-M schließen. Die geraden Runden mit 3 Luft-M als Ersatz für das 1. Stäbchen beginnen und mit 1 Kettmasche in die oberste Ersatzluftmasche schließen. Die 1.-5. Runde häkeln und die 2.-5. Runde stets wiederholen. Nach der 5. Runde 1 Kettmasche vor zum nächsten Rundenanfang häkeln.

Maschenprobe Sockenmaschen: 22 Maschen und 16 Reihen = 10 x 10 cm.
Maschenprobe Häkelquadrat: 1 Qua- drat mit 5 Runden = 9 x 9 cm.
Maschenprobe Grundmuster: 22 Maschen und 16 Reihen = 10 x 10 cm.

So wird´s gemacht: Schal
Laut HS 1 werden 6 Quadrate gehäkelt. Ab dem 2. Quadrat diese zusammenhäkeln. *Hierfür in die nächste M des benachbarten Quadrates einstechen und 1 Schlinge holen, dann in die nächste M am Quadrat einstechen 1 Schlinge holen und alle 3 Schlingen zusammen abmaschen. Ab * stets wiederholen. Dann den oberen Rand der Häkelquadrate im Grundmuster laut HS 1 behäkeln. Für die 1. Reihe wird jedes Quadrat mit 20 feste (fe) M als Reliefmaschen behäkelt = 60 M. Weiter die 2.-5. Reihe des Grundmusters arbeiten und diese stets wiederholen bis das 1. Knäuel fast aufgebraucht ist. Die andere Seite des Schals ebenso mit dem 2. Knäuel häkeln. Dann beide Schalteile in der Mitte zusammenhäkeln. Hierfür die Schmalseiten der Schalteile gegenüber legen, 2 Luft-M und 1 fe M in den Rand des oberen Schalteils häkeln. * Dann 2 Luft-M häkeln am unteren Schalteil 1 M überspringen und in die nächste M 1 fe M arbeiten. Wieder 2 Luft-M häkeln am oberen Schalteil 1 M überspringen und in die nächste M 1 fe M arbeiten. Ab * stets wiederholen.

Häkelsocken passend zu Modell 26

MODELL 27

Größe Socken: 38/39 (40/41)

Socken:
Für die **Fußspitze** in einen Fadenring 8 fe M häkeln = **1. Runde:** Den Rundenanfang markieren und fe M in Spiralen häkeln. In der **2. Spirale** in jede Masche der Vorrunde 2 fe M arbeiten = 16 M. Die **3. Spirale** mit 16 fe M häkeln. In der **4. Spirale** in jede 2. Masche der Vorrunde 2 fe M häkeln = 24 M. In der **5.-9. Spirale** 2 x in jeder 2. Spirale im gleichen Rhythmus 8 M zunehmen = 40 M. In der **10. Spirale** in jede 10. Masche der Vorrunde 2 fe M häkeln = 44 M. Die Fußspitze beenden. Fortlaufend Sockenmaschen (SM) in Spiralen häkeln. Nach 18 (19) cm ab Anschlag mit den Zunahmen für **Ferse und Rist** beginnen. Den Spiralenanfang markieren, dieser befindet sich in der späteren Mitte der Fußsohle. Es werden 6 x in jeder Runde 4 M zugenommen. Hierfür in der **1. Spirale am Rist:** 9 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 18 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 9 SM = 48 M. **2. Spirale am Rist:** 10 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 20 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 10 SM = 52 M. Damit sich der Rundenanfang nicht verschiebt nach jeder 2. Spirale 1 SM vor zum nächsten Rundenanfang häkeln und den neuen Rundenanfang markieren. **3. Spirale am Rist:** 11 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 22 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 11 SM = 56 M. **4. Spirale am Rist:** 12 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 24 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 12 SM = 60 M. 1 SM vor zum nächsten Rundenanfang. **5. Spirale am Rist:** 13 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 26 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 13 SM = 64 M. **6. Spirale am Rist:** 14 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M – 28 SM – 2 SM in 1 M – 2 SM – 2 SM in 1 M –14 SM = 68 M. Weiter das **Käppchen** mit fe M in Reihen häkeln. Der Reihenbeginn befindet sich in der Mitte des Käppchens. Das Käppchen wird über 18 M gearbeitet. Mit einer halben Reihe beginnen: 8 fe M häkeln und für die 9. M 2 fe M zusammen abmaschen. Die Arbeit wenden. 1 Luft-M als 1. M, dann 16 fe M arbeiten und für die 18. M 2 fe M zusammen abmaschen. * Die Arbeit wenden. 1 Luft-M als 1. M, dann 16 fe M arbeiten und für die 18. M 2 fe M zusammen abmaschen. Hierfür in die Luft-M der Vorreihe einstechen, den Faden holen und in die folgende unbehäkelte M einstechen, den Faden holen und alle 3 Schlingen zusammen abmaschen. * Von * - * wiederholen bis auf jeder Seite 10 unbehäkelte M mit eingehäkelt wurden = 48 M. Die letzte Käppchenreihe bis zur Mitte des Käppchens häkeln, hierfür nach dem Wenden der Arbeit noch 1 Luft-M und 8 fe M bis zur Markierung häkeln. Dann 2 Spiralen mit Sockenmaschen häkeln und 1 x seitlich des Käppchens 2 SM zusammenhäkeln. Hierfür in eine M der Vorreihe einstechen, den Faden holen, in die nächste M der Vorreihe einstechen, den Faden holen, mit dem Arbeitsfaden 1 Schlinge abmaschen, es sind noch 3 Schlingen auf der Nadel. Dann mit dem Arbeitsfaden die 3 Schlingen zusammen abmaschen = 46 M. Noch 1 Runde mit SM häkeln und noch 1 M abnehmen damit das Muster aufgeht = 45 M. Für den **Schaft** das Grundmuster in Runden laut HS 2 häkeln. Die 1.-5. Runde arbeiten und die 2.-5. Runde noch 4 x wiederholen.



Entwurf: Silvia Jäger

Stricksocken Basic-Anleitung für **Paint Socks**

Grundlage für Modell 28

Größe Socken: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

- Woolly Hugs PAINT SOCKS (75 % Schurwolle, 25 % Polyamid, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com): **100 g** in Wunschfarbe
- 1 Nadelspiel Nr. 2,5 – 3,5, Maschenmarkierer

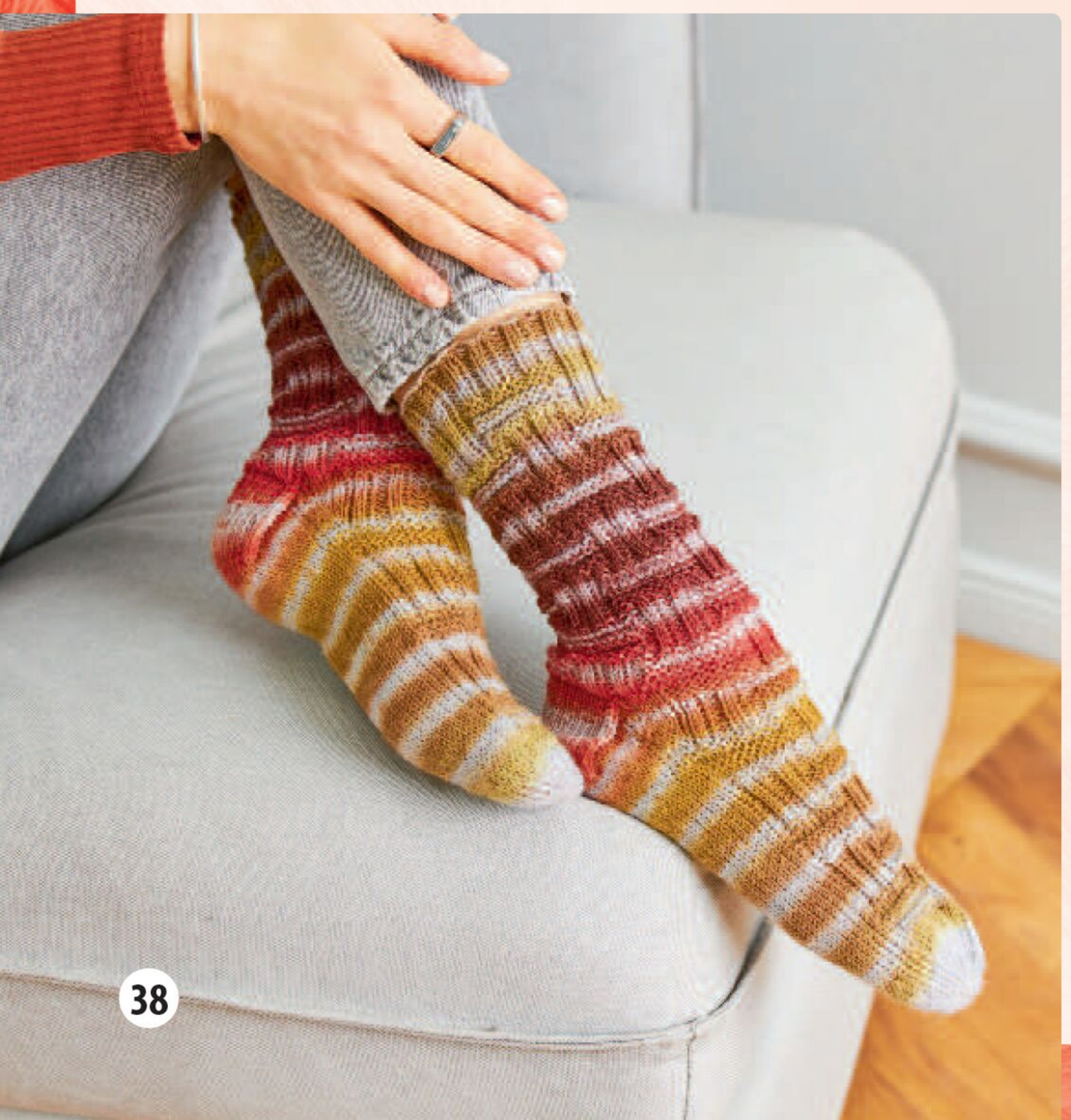
Hinweis: Jeder Knäuel hat in der Mitte eine farbliche Kennzeichnung und markiert so den Anfang der 2. Socke. Dadurch können nacheinander zwei identische Socken gestrickt werden.

Glatt rechts in Runden: stets rechte Maschen.
Glatt rechts in Reihen: Hin-Reihe rechte Maschen, Rück-Reihe linke Maschen.
Glatt links in Runden: stets linke Maschen.
Glatt links in Reihen: Hin-Reihe linke Maschen, Rück-Reihe rechte Maschen.

Maschenprobe glatt rechts: 28 Maschen (M) und 42 Reihen = 10 x 10 cm.

So wird´s gemacht: In der entsprechenden Farbe für die Fußspitze zunächst 8 M anschlagen. Diese M auf drei Nadeln verteilen (2 x 3 und 1 x 2 Maschen auf einer Nadel), zur Runde schließen und eine Runde rechte M stricken. In der folgenden Runde aus jeder Masche eine Zunahme arbeiten = 16 M.
Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 2. M eine Zunahme arbeiten = 24 M. Danach die M auf 4 Nadeln (6 M auf jeder Nadel) verteilen.
Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 3. Masche eine Zunahme arbeiten = 32 M. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 4. M eine Zunahme arbeiten = 40 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 5. M eine Zunahme arbeiten = 48 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 6. M eine Zunahme arbeiten. Über diese 56 M glatt rechts weiterarbeiten. Nach 17 (19) cm ab Anschlag für den Rist und die Ferse in jeder folgenden 2. Runde jeweils aus der 2. letzten M der 1. und 3. Nadel sowie aus der 2. M der 2. und 4. Nadel je 1 Zunahme arbeiten = 4 Zunahmen je Runde. Dieses Zunehmen noch 6 (7) x in jeder folgenden 2 Runde wiederholen = 84 (92) M. Das Käppchen über den mittleren 20 Sohlen-M in hin- und hergehenden Reihen weiterarbeiten. Dafür * von der 1. Nadel die ersten 9 M rechts abstricken und die 10. M mit der folgenden M überzogen zusammen- stricken, dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 1. Nadel links abstricken. Dann die ersten 9 M der 4. Nadel links abstricken und die 10. M mit der folgenden M links zusammenstricken. Dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 4. Nadel rechts abstricken. Ab * so oft wiederholen, bis insgesamt nur noch 58 M in Arbeit sind (es müssen noch M von der 2. Nadel auf die 1. Nadel und von der 3. Nadel auf die 4. Nadel gehoben werden).
Ab nun für den Schaft 4 Runden rechte M stricken, dabei in der 1. Runde die letzte Käppchen-M mit der folgenden M überzogen zusammen stricken und auf der anderen Seite die erste Käppchen-M mit der vorigen M rechts zusammenstricken. Somit ist die ursprüngliche M-Zahl wieder erreicht = 56 M. Weiter den Schaft laut Anleitung der einzelnen Modelle.

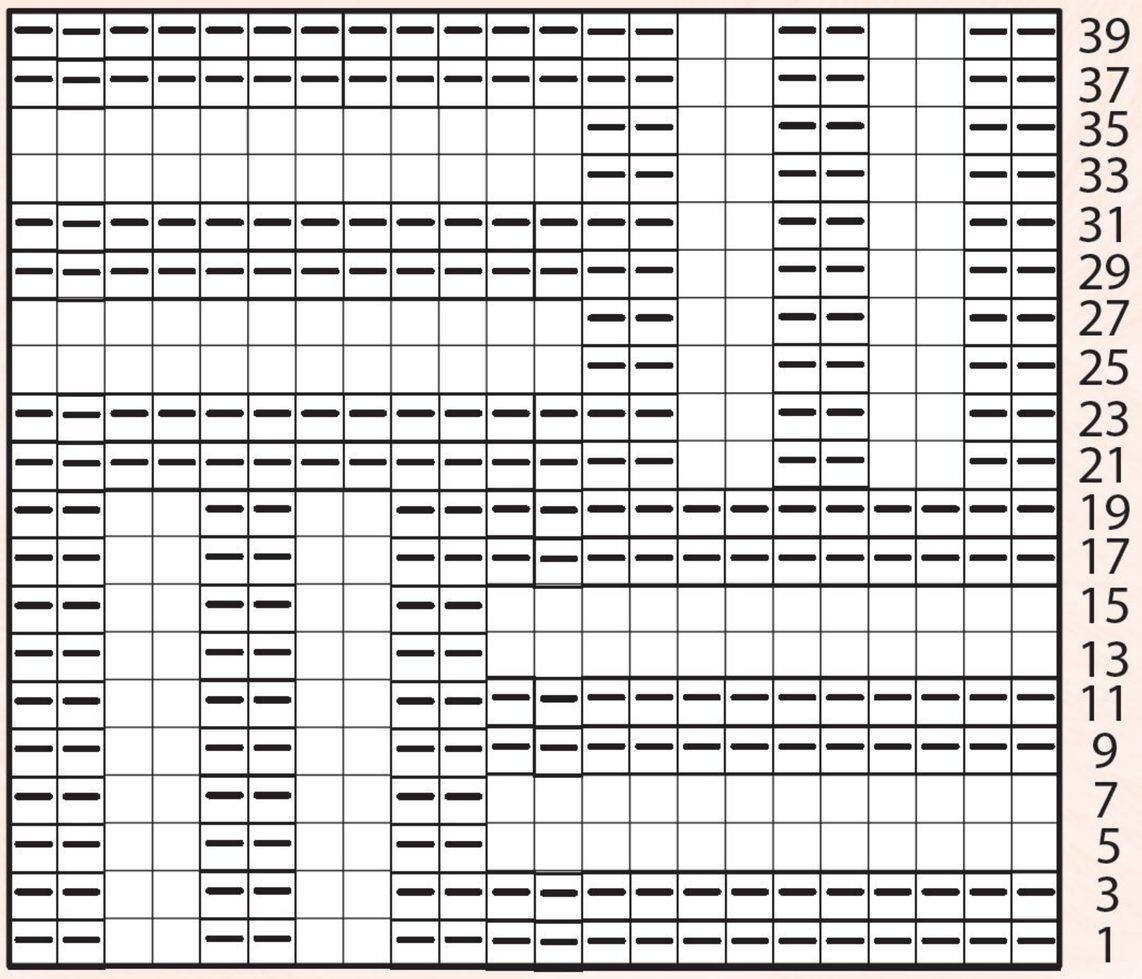
Socken in **Curry** gestrickt



Zeichenerklärung

□ = 1 M rechts
— = 1 M links

Strickschrift



MODELL 28

Größe Socken: 38/39 (40/41)

MATERIAL UND MASCHENPROBE:
siehe Basic-Socke (Seite 38),
100 g in Curry/Braun (Farbe 202)

Rippenmuster: 2 Maschen rechts, 2 Maschen links im Wechsel.
Kästchenmuster in Runden: Die Maschenzahl muss durch 20 teilbar sein. Laut Strickschrift arbeiten. Es sind nur die ungeraden Runden gezeichnet. In den geraden Runden alle Maschen stricken, wie sie erscheinen. In der Breite die gezeichneten Maschen stets wiederholen. In der Höhe die 1.-40. Runde stets wiederholen.

SOCKEN

Die **Spitze der Socken** laut Stricksocken-Basic (Seite 38) arbeiten. Anschließend für den Fuß über den Sohlen-M glatt rechts weiterarbeiten und über den M des Fußrückens im Kästchenmuster stricken. Dabei in der 1. Rd verteilt 2 M zunehmen, so dass das Kästchen-muster über 30 M läuft. Den MS 1 x stricken und die ersten 10 M vom MS 1 x wiederholen. Anschließend die Zunahmen für Rist und Ferse sowie für das Käppchen wie bei den Basic-Socken arbeiten. Dabei beachten, dass durch die musterbedingten Zunahmen nach der Spitze jeweils 2 M mehr in Arbeit sind. Für den Schaft über den M des Fußrückens weitere 2 M zunehmen, so dass 60 M in Arbeit sind. Anschließend alle M rundum in das Kästchenmuster einfügen. Nach 15 (17) cm ab Schaftbeginn für die Blende 2 cm im Rippenmuster stricken, dann alle M abketten, wie sie erscheinen.

Modell 28

Entwurf: Marion Reinfels

Bunte Socken

MODELL 29

Größe Socken: (32/33) 38/39

MATERIAL:

- Woolly Hugs PAINT SOCKS (75 % Schurwolle (Merino), 25 % Polyamid, Lauflänge ca. 420 m/100 g) von Langendorf & Keller (Veronika-Hug.com): Socken: **100 g** Senf/Petrol/Orange (Farbe 214)
- 1 Nadelspiel und 1 Rundstricknadel 2,5 – 3,0
- 1 Maschenmarkierer

Hinweis: Jeder Knäuel hat in der Mitte eine farbliche Kennzeichnung und markiert so die Mitte des Knäuels bzw. den Anfang der 2. Socke/Farbabschnittes. Dadurch können nacheinander zwei identische Socken gehäkelt werden. **Aus einem Knäuel kann man 2 Paar Socken stricken – 1 x in Größe 38/39 und 1 x in Größe 32/33.**

Kraus rechts: In Hin- und Rückreihen rechte Maschen stricken.

Glatt rechts: Alle Maschen rechts stricken.
Rippenmuster: Abwechselnd 1 Masche rechts und 1 Masche links stricken
Rechts-Links-Muster: Die Maschenzahl muss durch 4 teilbar sein. 1. Runde: abwechselnd 1 Masche rechts und 1 Masche links, 2. Runde: abwechselnd 1 Masche rechts und 3 Maschen links stricken. Die 1. und 2. Runde stets wiederholen.

Maschenprobe: 28 Maschen und 42 Reihen = 10 x 10 cm

So wird´s gemacht:

SOCKEN

An der Fußspitze beginnen und 8 M anschlagen. Diese auf drei Nadeln verteilen (2 x 3 M und 1 x 2 M auf einer Nadel), zur Runde schließen und eine Runde rechte M stricken. In der folgenden Runde aus jeder M eine Zunahme arbeiten = 16 M. Eine Runde rechte M stricken und in der nächsten Runde aus jeder 2. M eine Zunahme arbeiten = 24 M. Die M auf vier Nadeln verteilen = 6 M auf jeder Nadel. Eine weitere Runde rechte M stricken und in der nächsten Runde aus jeder 3. M eine Zunahme arbeiten = 32 M. Eine weiter Runde rechte M stricken und in der nächsten Runde aus jeder 4. M eine Zunahme arbeiten = 40 M. Drei Runden rechte M stricken und in der nächsten Runde aus jeder 5. M eine Zunahme arbeiten = 48 M. Für die Kindergröße ist nun die Maschenzahl erreicht. Weiter ab *. Drei Runden rechte M stricken und in der nächsten Runde aus jeder 6. M eine Zunahme arbeiten = 54 M. * Nach (5) 7 cm ab Anschlag auf der 1. und 4. Nadel im Rippenmuster arbeiten und auf der 2. und 3. Nadel glatt rechts stricken. Nach (13) 17 cm ab Spitze wieder glatt rechts über alle M stricken und gleichzeitig mit den Zunahmen für Rist und Ferse beginnen. Hierfür (6) 7 x in jeder 2. Runde 4 M zunehmen. Hierfür aus der letzten M der 1. und 3. Nadel sowie aus der 1. M der 2. und 4. Nadel 1 Zunahmen arbeiten = (72) 84 M. Dann das Käppchen über die mittleren (16) 20 M an der Sohle in hin- und hergehenden Reihen stricken. Hierfür * von der 1. Nadel (7) 9 M rechts stricken und die (8.) 10. M mit der folgenden M überzogen zusammenstricken. Dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 1. Nadel links abstricken. Dann von der 4. Nadel (7) 9 M links stricken und die (8.) 10. M mit der folgenden M links zusammenstricken. Die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 4. Nadel rechts abstricken. Ab * so oft wiederholen bis insgesamt (50) 58 M in Arbeit sind. Dann 1 Runde über alle M sticken und am Käppchen die letzte Käppchenmasche mit der nächsten M überzogen zusammenstricken und die erste Käppchenmasche mit der vorigen M rechts zusammenstricken = (48) 56 M. Für den Schaft noch (7) 14 cm im Rechts-Links-Muster stricken und alle M locker abketten.





Entwurf: Silvia Jäger

Modell 29







MODELLE AUS



YEAR SOCKS

Egal ob **gehäkelte oder gestrickte Socken** – man kann nie genug davon haben. Und nach wie vor stehen Socken auf Nr. 1 der Handarbeits-Hitliste. Wie passend also, dass die YEAR SOCKS für jeden Monat einen **traumhaften Dégradé-Farbverlauf** bereithält, so bleibt das ganze Jahr abwechslungsreich.

Häkelsocken

MODELL 30

Größe: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

- Woolly Hugs YEAR SOCKS (75% Schurwolle, 25% Polyamid, Lauflänge ca. 400 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com).
  100 g Orange-Töne (September - Farbe 09)
- 1 Nadelspiel Nr. 2,5, Maschenmarkierer

Grundmuster: halbe Stäbchen in Runden, dabei jede Runde mit 1 zusätzlichen Luftmasche beginnen und mit 1 Kettmasche in das 1. halbe Stäbchen schließen. Nach der 2. Runde vor jeder Runde die Arbeit wenden, damit sich der Rundenbeginn nicht verschiebt.
Reliefmuster: Maschenzahl teilbar durch 11. Laut Häkelschrift 1 häkeln. Den Mustersatz (MS) stets wiederholen. Den Rundenübergang wie vor dem MS gezeichnet arbeiten. Die 1.-3. Runde 1 x arbeiten, dann die 2. und 3. Runde ständig wiederholen. Zur besseren Übersicht ist die letzte Runde des Grundmusters unter der Häkelschrift mit eingezeichnet. In hin- und hergehenden Runden arbeiten. Die Pfeile in der Häkelschrift zeigen die Arbeitsrichtung an.

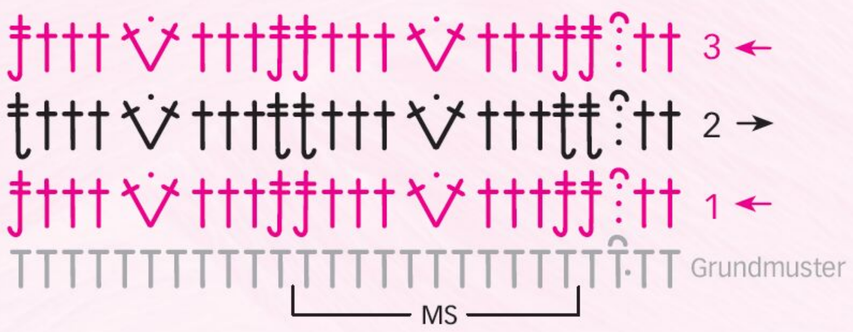
Maschenprobe im Grundmuster:

23 Maschen (M) und 18 Reihen = 10 x 10 cm.

Ausführung:

Für die **Fußspitze** in einen Fadenring 8 halbe Stäbchen arbeiten, die Runde mit 1 Kett-M in die 1. M schließen und in der 2. Runde in jede M 2 halbe Stäbchen arbeiten = 16 Maschen. Im Grundmuster weiterarbeiten. In den folgenden 7 Runden in jeder Runde verteilt 4 M zunehmen = 44 M. Danach ohne Zunahmen weiterarbeiten. Der Rundenübergang befindet sich in der späteren Mitte der Fußsohle. Nach 18 (19) cm ab Anschlag für Ferse und Rist beidseitig die 11. Masche nach und vor dem Rundenübergang markieren und anschließend 6 x in jeder Runde je 4 Maschen zunehmen = 68 M. Dafür jeweils in die Masche vor und nach den Markierungen 2 Maschen häkeln. Nach Ende der Zunahmen das Käppchen laut Häkelschrift 2 über 15 M und 19 hin- und hergehenden Reihen arbeiten. Dabei wie gezeichnet mit 7 Kett-M bis zum Rand des Käppchens und mit 1 weiteren Kett-M über dem seitlichen Fersenrand zurückgehen, dann die Arbeit wenden und laut Häkelschrift 2 weiterarbeiten. In der 1. Käppchen-R werden 14 feste Maschen gehäkelt und am Ende 2 feste M zusammen abgemascht. Dann die Arbeit wenden. Folgend jeweils am Ende jeder Reihe in die letzte M des Käppchens einstechen, Faden holen und durchziehen, dann in die folgende M des seitlichen Fersenrandes einstechen, Faden holen und durchziehen, dann Faden holen und durch alle auf der Nadel befindlichen Schlingen ziehen. Danach die Arbeit wenden und sofort wie gezeichnet in die zuletzt gearbeitete M 1 feste M häkeln. Laut Häkelschrift weiterarbeiten. Anschließend im Grundmuster weiterhäkeln, dabei in den ersten beiden Runden (= 20. und 21. Runde der Häkelschrift 2) die Abnahmen wie gezeichnet arbeiten = 44 M. Nach 2 Runden ab Schaftbeginn im Reliefmuster weiterarbeiten. Nach 11 (12) cm ab Schaftbeginn oder nach Wunschläge für den Abschluss 1 Runde Stäbchen häkeln. Danach enden.

Häkelschrift 1

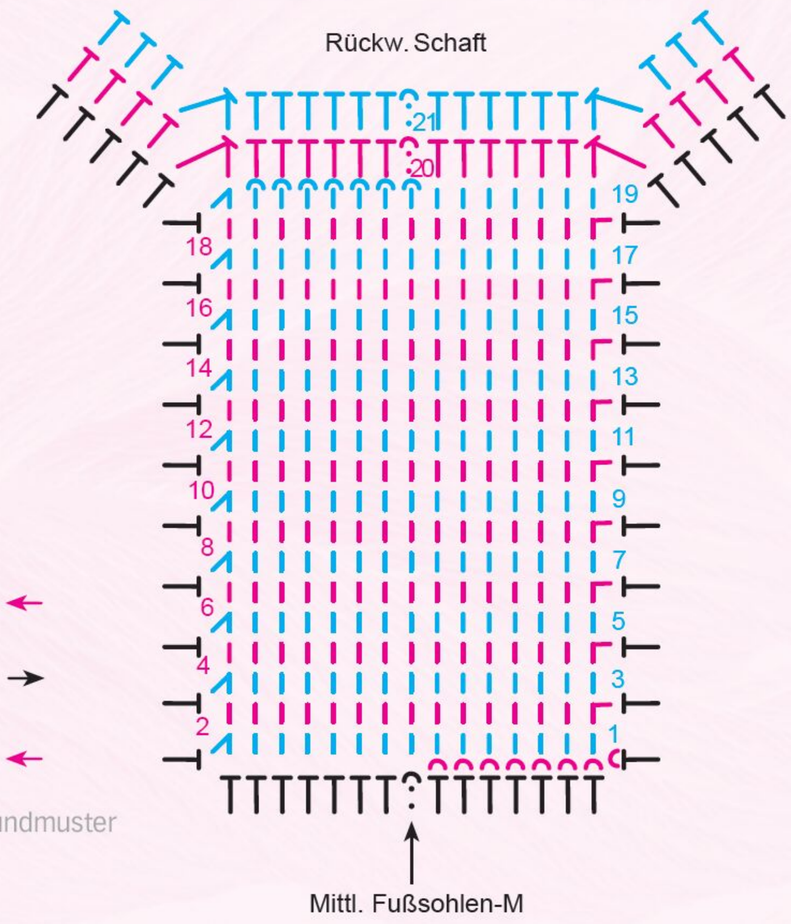


Zeichenerklärung

- • = 1 Luftmasche
- ∩ = 1 Kettmasche
- I = 1 feste Masche
- T = 1 halbes Stäbchen
- † = 1 Stäbchen
- ‡ = 1 Relief-Doppel-Stäbchen von vorn (= 2 Umschläge auf die Nadel nehmen, von vorn nach hinten und wieder von hinten nach vorn um die entsprechende Masche der darunterliegenden Runde einstechen und wie gewohnt ein Doppel-Stäbchen arbeiten),
- ŧ = 1 Relief-Doppel-Stäbchen von hinten (= 2 Umschläge auf die Nadel nehmen, von hinten nach vorn und wieder von vorn nach hinten um die entsprechende Masche der darunterliegenden Runde einstechen und wie gewohnt ein Doppel-Stäbchen arbeiten)
- = 2 zusammen abgemaschte feste Maschen
- = 2 zusammen abgemaschte halbe Stäbchen

  Laufen die Maschen unten zusammen, werden sie in eine Einstichstelle gearbeitet, laufen sie oben zusammen, werden sie zusammen abgemascht.
- = Arbeitsrichtung

Häkelschrift 2



Modell 30

Entwurf: Mareen Kmoch

Green Socks

MODELL 31

Größe: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

- Woolly Hugs YEAR SOCKS (75% Schurwolle, 25% Polyamid, Lauflänge = 400 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com):
  100 g in Grün – (Farbe Mai-05)
- 1 Häkelnadel Nr. 2,5 - 3.
- Maschenmarkierer

Grundmuster: halbe Stäbchen in Runden, dabei jede Runde mit 1 zusätzlichen Luftmasche beginnen und mit 1 Kettmasche in das 1. halbe Stäbchen schließen. Nach der 2. Runde vor jeder Runde die Arbeit wenden, damit sich der Rundenbeginn nicht verschiebt.
Schaftmuster: Maschenzahl teilbar durch 4. Laut Häkelschrift 1häkeln. Den Mustersatz (MS) stets wiederholen. Den Rundenübergang wie vor dem MS gezeichnet arbeiten. Die 1.-6. Runde 2 x arbeiten. Die Pfeile in der Häkelschrift zeigen die Arbeitsrichtung an.

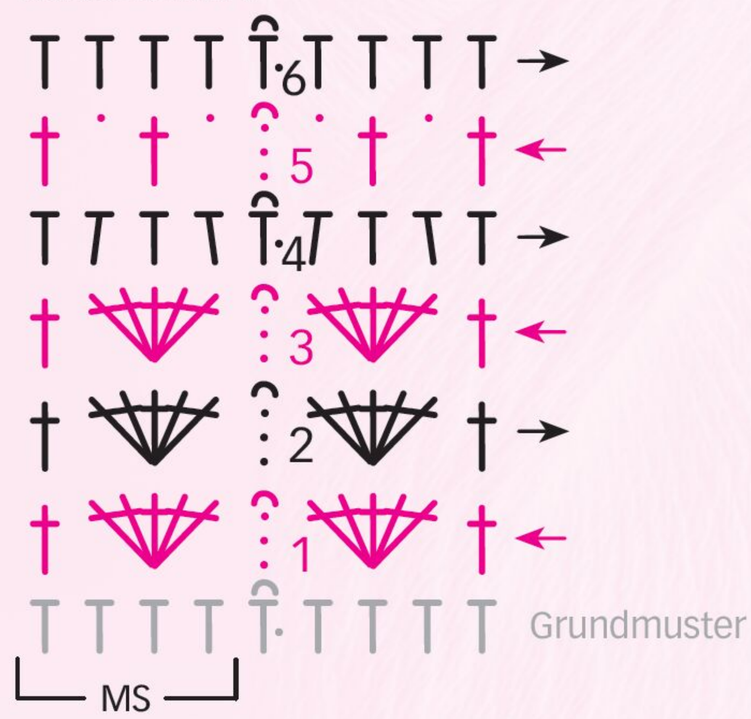
Maschenprobe im Grundmuster: 23 Maschen (M) und 18 Reihen = 10 x 10 cm.

So wird's gemacht: Für die **Fußspitze** in einen Fadenring 8 halbe Stäbchen arbeiten, die Runde mit 1 Kett-M in die 1. M schließen und in der 2. Runde in jede M 2 halbe Stäbchen arbeiten = 16 Maschen. Im Grundmuster weiterarbeiten. In den folgenden 7 Runden in jeder Runde verteilt 4 M zunehmen = 44 M. Danach ohne Zunahmen weiterarbeiten. Der Rundenübergang befindet sich in der späteren Mitte der Fußsohle. Nach 18 (19) cm ab Anschlag für Ferse und Rist beidseitig die 11. M nach und vor dem Rundenübergang markieren und anschließend 6 x in jeder Runde je 4 Maschen zunehmen = 68 M. Dafür jeweils in die M vor und nach den Markierungen 2 Maschen häkeln. Nach Ende der Zunahmen das Käppchen laut Häkelschrift 2 über 15 M und 19 hin- und hergehenden Reihen arbeiten. Dabei wie gezeichnet mit 7 Kett-M bis zum Rand des Käppchens und mit 1 weiteren Kett-M über dem seitlichen Fersenrand zurückgehen, dann die Arbeit wenden und laut Häkelschrift 2 weiterarbeiten. In der 1. Käppchen-R werden 14 feste M gehäkelt und am Ende 2 feste M zusammen abgemascht. Dann die Arbeit wenden. Folgend jeweils am Ende jeder Reihe in die letzte M des Käppchens einstechen, Faden holen und durchziehen, dann in die folgende M des seitlichen Fersenrandes einstechen, Faden holen und durchziehen, dann Faden holen und durch alle auf der Nd befindlichen Schlingen ziehen. Danach die Arbeit wenden und sofort wie gezeichnet in die zuletzt gearbeitete M 1 feste M häkeln. Laut Häkelschrift weiterarbeiten. Anschließend im Grundmuster weiterhäkeln, dabei in den ersten beiden Runden (= 20. und 21. Runde der Häkelschrift 2) die Abnahmen wie gezeichnet arbeiten = 44 M. Nach 2 Runden ab Schaftbeginn im Schaftmuster weiterarbeiten. Nach 12 Runden ab Schaftbeginn enden.

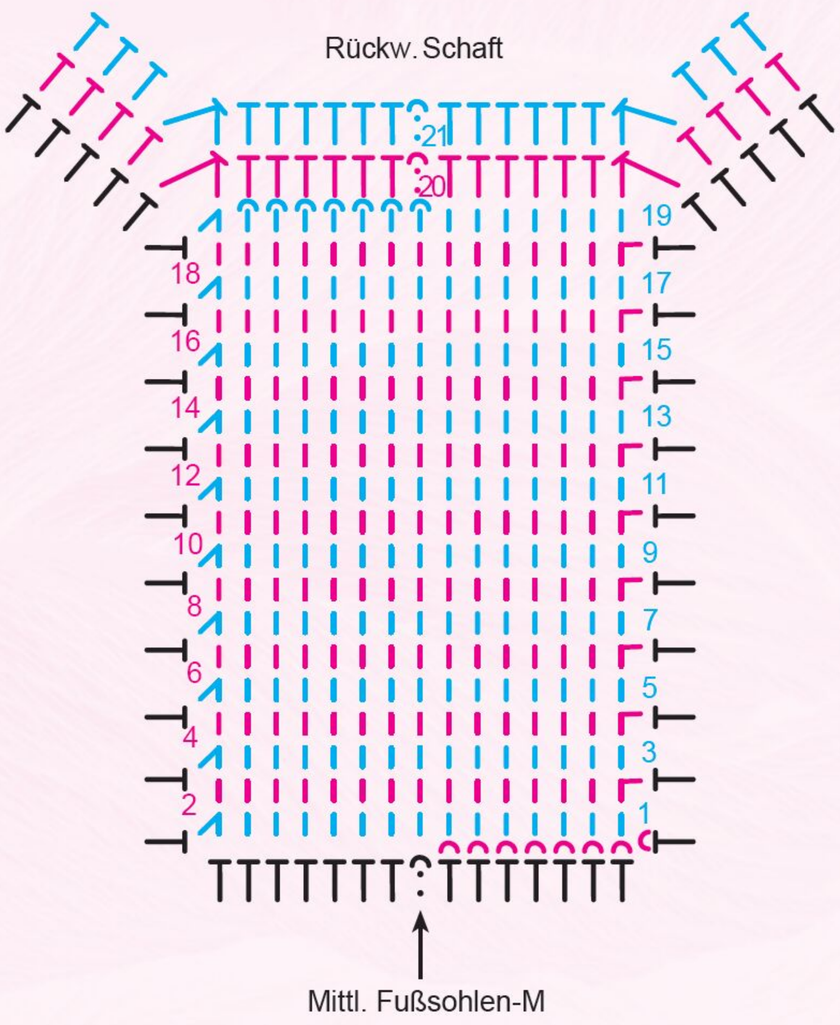
Zeichenerklärung

- • = 1 Luftmasche
- ∩ = 1 Kettmasche
- I = 1 feste Masche
- T = 1 halbes Stäbchen
- † = 1 Stäbchen
- ↗+⌐ = 2 zusammen abgemaschte feste Maschen
- ↗ = 2 zusammen abgemaschte halbe Stäbchen
  Laufen die Maschen unten zusammen, werden sie in eine Einstichstelle gearbeitet, laufen sie oben zusammen, werden sie zusammen abgemascht.
- ← → = Arbeitsrichtung

Häkelschrift 1



Häkelschrift 2



BUCHTIPP

Das **Strickbuch** zur beliebten „Aktion: **Grüne Socke**"



192 Seiten, Hardcover
UVP: € 29,90 (DE)
ISBN: 978-3-7358-7187-9
erscheint ab August 2025 von TOPP

➜ Mit diesem Socken-Strickbuch haltet ihr ein echtes Herzensbuch in den Händen. 20 kreative Designerinnen haben sich zusammengetan und für die „Aktion: Grüne Socke" einzigartige Anleitungen zusammengestellt. Darunter auch Erfolgsautorin Veronika Hug!

➜ Mit diesem tollen Buch erhaltet ihr nicht nur 20 neue Socken-Inspirationen, sondern tun auch zeitgleich etwas Gutes, denn 1 EURO pro gekauftem Buch gehen direkt als Unterstützung an die „Aktion: Grüne Socke".

Einfach bestellen unter:
https://tidd.ly/42gWXIY



Modell 31



Socken **Sphinx**

MODELL 32

Größe: 38/39 (40/41)

MATERIAL:

- Woolly Hugs YEAR SOCKS (75% Schurwolle, 25% Polyamid, Lauflänge = 400 m/100 g) von Langendorf & Keller (VeronikaHug.com):
  100 g in Pink – (Farbe April-11) und Reste in Grün (Farbe Mai-05) und Gelb (Farbe März-03)
- 1 Nadelspiel Nr. 2,5 - 3

Zur Unterstützung des Musters gibt es ein Video auf YouTube:
https://youtu.be/SW_mHAgK7no

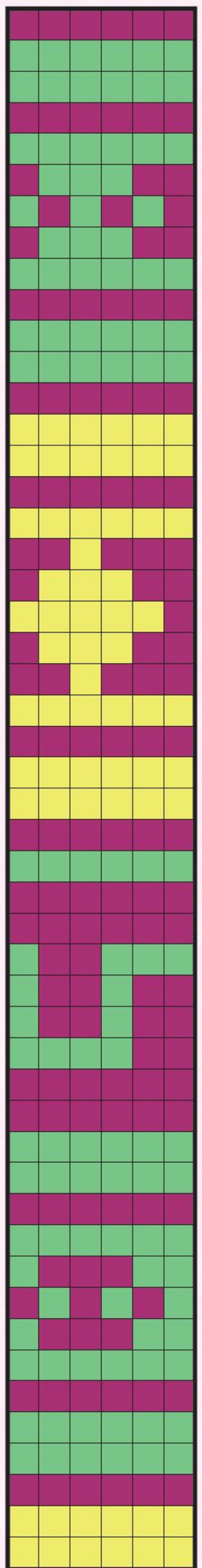
Glatt rechts in Runden: stets rechte Maschen.
Glatt rechts in Reihen: Hin-Reihe rechte Maschen, Rück-Reihe linke Maschen.
Glatt links in Runden: stets linke Maschen.
Glatt links in Reihen: Hin-Reihe linke Maschen, Rück-Reihe rechte Maschen.
Jacquardmuster: Die Maschenzahl muss durch 6 teilbar sein. In Nor-wegertechnik arbeiten, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Die gezeichneten Maschen stets wiederholen. Die 1.-72. Runde 1 x arbeiten.
Rippenmuster: 2 Maschen rechts und 2 Maschen links im Wechsel.
Maschenprobe glatt rechts: 28 Maschen und 40 Reihen = 10 x 10 cm.

So wird's gemacht: Für die Fußspitze in Pink zunächst 8 M anschlagen. Diese M auf drei Nadeln verteilen (2 x 3 und 1 x 2 M auf einer Nadel), zur Runde schließen und eine Runde rechte M stricken. In der folgenden Runde aus jeder Masche eine Zunahme arbeiten = 16 M. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 2. M eine Zunahme arbeiten = 24 M. Danach die M auf 4 Nadeln (6 M auf jeder Nadel) verteilen.
Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 3. M eine Zunahme arbeiten = 32 M. Eine weitere Runde rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 4. M eine Zunahme arbeiten = 40 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 5. M eine Zunahme arbeiten = 48 M. Drei Runden rechts stricken und in der folgenden Runde aus jeder 6. M eine Zunahme arbeiten. Über diese 56 M glatt rechts weiterarbeiten. Nach 17 (19) cm ab Anschlag für den Rist und die Ferse in jeder folgenden 2. Runde jeweils aus der 2. Masche der 1. und 3. Nadel sowie aus der 2. letzten Masche der 2. und 4. Nadel je 1 Zunahme arbeiten = 4 Zunahmen je Runde. Dieses Zunehmen noch 6 (7) x in jeder folgenden 2 Runde wiederholen = 84 (88) M.
Für das Käppchen die M wie folgt aufteilen: Die M der 1. und 4. Nadel bilden die Sohle und die M der 2. und 3. Nadel den Fußrücken.
Das Käppchen über den mittleren 20 Sohlenmaschen in hin- und hergehenden Reihen weiterarbeiten. Dafür * von der 1. Nadel die ersten 9 M rechts abstricken und die 10. M mit der folgenden M überzogen zusammenstricken, dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 1. Nadel links abstricken. Dann die ersten 9 M der 4. Nadel links abstricken und die 10. M mit der folgenden M links zusammenstricken. Dann die Arbeit wenden, die 1. M abheben und alle M der 4. Nadel rechts abstricken. Ab * so oft wiederholen, bis insgesamt nur noch noch 58 M in Arbeit sind (es müssen noch M von der 2. Nadel auf die 1. Nadel und von der 3. Nadel auf die 4. Nadel gehoben werden).
Ab nun für den Schaft 4 Runden rechte M stricken, dabei in der 1. Runde die letzte Käppchen-M mit der folgenden M überzogen zusammen stricken und auf der anderen Seite die erste Käppchen-M mit der vorigen M rechts zusammenstricken. Somit ist die ursprüngliche Maschen-Zahl wieder erreicht = 56 M.
Nun im Jaquardmuster weiterarbeiten, dabei in der ersten Runde zum Musterausgleich 4 M zunehmen = 60 M. Nach 72 Runden im Jacquardmuster für das Bündchen noch 3 cm im Rippenmuster stricken, dann alle M abketten, wie sie erscheinen.
Für einen lockeren Abkettrand empfiehlt es sich vor jeder 2. M (es sollte vor einer linken M sein) 1 Umschlag arbeiten und diesen Umschlag beim Abketten mit überziehen – so wird der Abkettrand elastisch.

Zeichenerklärung

- = 1 Masche in Pink
- = 1 Masche in Grün
- = 1 Masche in Gelb

Zählmuster



Modell 32

1 Ausgabe gratis für mich



Abo + 1 Ausgabe gratis
für nur **47,40 €**

Ihre Vorteile: ✓ 1 Ausgabe gratis ✓ Keine Ausgabe verpassen ✓ Portofrei bequem nach Hause

Jetzt bestellen: craftery.link/knitter-abo

SO BESTELLEN SIE:

Coupon ausfüllen und an diese Adresse senden:
BPV Kundenservice, **The Knitter**, Postfach 1331, 53335 Meckenheim

BPVMedien@aboteam.de

02225/7085-321

02225/7085-399

☐ **JA**, senden Sie mir bitte die nächsten 6 Ausgaben **The Knitter** plus 1 Ausgabe gratis für nur 47,40 € zu.

Name/Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße _____ Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____

Telefonnummer _____ E-Mail _____

☐ **Ich bezahle per Bankeinzug**

IBAN D E _____ Bankleitzahl _____ Kontonummer _____

☐ Ich bezahle per Rechnung

☐ **JA**, ich möchte per E-Mail den kostenlosen Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten!

Wenn nicht spätestens 4 Wochen vor Ablauf der Bezugszeit gekündigt wird, verlängert sich das Abonnement unbefristet zum aktuellen Abopreis und ist danach jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündbar.

Datum _____ Unterschrift ✘

Ihr Vertragspartner:
BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden
Informationen zu AGB und Datenschutz unter: https://www.craftery.de/agb/ und https://www.craftery.de/Datenschutzerklaerung/